

Werk

Titel: Königliches Manifest, die neue Eintheilung des Königreichs betreffend

Jahr: 1810

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?834313596|LOG_0007

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Königliches Manifest,
die neue Eintheilung des Königreichs betreffend.

Wir **F r i d e r i c h**

Von Gottes Gnaden

König von Württemberg,

**Souverainer Herzog in Schwaben und
von Teck &c. &c.**

entbieten allen Unsern lieben und getreuen Dienern und Unterthanen Unsere Kö-
nigliche Gnade.

Da die mit des Kaisers von Frankreich Königs von Italien, Be-
schützers des Rheinischen Bundes und Vermittlers der Schweizer'schen
Eidgenossenschaften Majestät, und des Königs von Baiern Majestät,
so wie mit des Großherzogs von Baden Königlichen Hoheit und Liebden am
24. April, 18. May und 2. Oktobr. d. J. zu Compiègne und Paris abgeschlossenen
Staats-Verträge eine Erweiterung und Veränderung der Grenzen Unseres Königs-
reichs zur Folge gehabt haben; So finden Wir Uns bewogen, für die künftige Ad-
ministration Unseres Königreichs eine neue Eintheilung desselben festzusetzen, und ver-
ordnen daher folgendes:

- Das Königreich theilt sich in 12. Landvogteien (Departements) nämlich in die
- Landvogtei am obern Neckar (Departement du haut Neccar.)
 - — am mittlern Neckar (Departement du moyen Neccar.)
 - — Schwarzwald, (Departement de la forêt noire.)
 - — Rotenberg, (Departement du Rotenberg.)
 - — an der Enz, (Departement de l'Enz)
 - — am untern Neckar, (Departement du bas Neccar.)
 - — an der Jaxt, (Departement de la Jaxt.)
 - — am Kocher, (Departement du Kocher.)
 - — an der Filz und Remß, (Departement de la Filz et Rems.)
 - — auf der Alp, (Departement de l'Alp.)
 - — an der Donau, (Departement du Danube)
 - — am Bodensee, (Departement du lac de Constance.)

Jeder Landvogtei ist ein Landvogt (Grand Drossard) vorgesetzt. Jede Landvogtei ist in Oberämter (Grands baillages) abgetheilt, welchem ein Oberamtman (Grand bailli) vorsteht.

Die besondere Eintheilung des Königreichs in Landvogteien, Ober- und Unterämter, so wie in Cameral-Verwaltungen ist folgende:

I. Landvogtei am obern Neckar.

Landvogtei: Siz: Die Stadt Kottweil.

Landvogt: Graf von Enzenberg, Kammerherr.

Steuerrath der Landvogtei: Sprösser.

Landvogtei: Aktuar: Bäuerle.

Sie begreift unter sich:

Die Ober-Ämter:

Balingen.

Oberndorf.

Kottweil.

Spaichingen.

Tuttlingen.

Die Cameral-Verwaltungen:

Balingen.

Ebingen.

Oberndorf.

Kottenmünster.

Kottweil.

Tuttlingen.

Die Unter-Ämter:

Ebingen.

Schramberg.

Cameral-Verwalter:

Hartmann.

Kiegel.

Hochstetter.

Hörli.

Bleibel.

Koller.

A. Oberamt Balingen.

Oberamtman Sattler.

Unteramtman in Ebingen, Oberamtman Zorer.

Es gibt den Ort Lablingen an das Oberamt Kottweil, und die Orte: Dorrmettingen.

Hausen im Thann, Oberhausen, Obernheim an das Oberamt Spaichingen ab, erhält dagegen von dem aufgelösten Oberamt Ebingen die Orte: Ebingen, Bis, Winterlingen, und besteht nunmehr aus folgenden Amtsorten:

Balingen, Amtsstadt.	Dürrewangen. Lauffen.	Hosfingen. Thieringen.	Dorf Margarethen- hausen.
Ostdorf.	Zillhausen.	Oberdigisheim,	Dachsenberg.
Engstlatt.	Burgfelden.	Kloster Margarethen- hausen.	Unterdigisheim.
Heselfwangen.	Streichen.	Ober- und Unterwan- nenthal.	Erlaheim.
Endingen.	Stockenhausen.	Geislingen mit Wald- hof.	Ebingen, Sitz des Unteramtes.
Erzingen mit Bronn- haupten.	Pfessingen, Dinstmettingen.	Lautlingen mit Wil- denthierberg.	Bis.
Frommern.	Thailfingen.		Winterlingen.
Weilheim.	Truchtelingen.		
Waldstetten.	Neßstetten.		

B. Oberamt Oberndorff.

Oberamtamtmann Klett.

Unteramtamtmann und Amtschreiber in Schramberg, Harpprecht.

Dieses neue Oberamt wird gebildet:

1) aus den von Kottweil abgegebenen Orten:

Oberndorff, Amts- stadt.	Altobberndorff. Winzlen.	Hochmößlingen. Waldmößlingen.	Böfendorf. Bochingen.
-----------------------------	-----------------------------	----------------------------------	--------------------------

2) aus dem bisherigen Unteramt Schramberg, mit Schramberg:

- Stab Eichhalden mit Eichhalden, Esselbach und Hinter-Eichhalden.
- Stab Lauterbach mit Lauterbach und dem Thal Sulzbach.
- Stab Mariazell mit Mariazell und Hardt.
- Stab Saulgau mit Schönbrunn und Heiligenbrunn.

3) aus den Stäben des aufgelösten Oberamts Alpirspach:

- Alpirspach.
- Stab Ehlenbogen mit Achzehnhöfen, Ober- und Unter-Ehlenbogen, Schömberg, samt Steinwald und Hinter-Röthenberg, Gundelshausen.
- Stab Peterzell mit Fünfhöfe, Hönweiler, Peterzell, Reuthin und Kömlinsdorf.
- Stab Keinerzau mit Keinerzau und Zwieselberg.
- Stab Röthenbach mit Reichenbächle und Röthenbach.
- Stab Röthenberg mit Aitenberg und Röthenberg.

4) aus dem Ort

Fuorn, von dem Oberamt Sulz.

C. Oberamt Kottweil.

Oberamtamtmann Krauß.

Es vermindert sich sowohl durch die an Baden cedirten — als durch die an das Oberamt Oberndorff abzugebenden Orte, und erhält dagegen:

- 1) von dem Oberamt Sulz
Gößlingen,

- 2) von dem Oberamt Balingen
 Låbingen,
 3) von dem Oberamt Spaichingen:
 Neukirch.
 Zimmern unter der Burg.
 Schemberg.

Airheim.
 Laufen.

und besteht somit aus folgenden Amtsorten:

Kottweil, Amtsstadt.
 Airheim.
 Altstadt.
 Böhlingen.
 Bösingen.
 Burschhof mit Ramstein, Wendenhof
 und Bruderhäusle.
 Bühlingen.
 Deislingen.
 Dietingen.
 Dunningen.
 Espendorf.
 Feckenhausen.
 Flözingen.
 Gölsdorf.
 Gößlingen.
 Harthausen.
 Hausen
 Herrenzimmern.

Horgen.
 Irtslingen.
 Lackendorf.
 Laufen.
 Locherhof.
 Neufra.
 Neukirch.
 Hochwald.
 Neckerburg.
 Kottenmünster.
 Schömberg.
 Seedorf.
 Stetten.
 Låbingen.
 Thalhausen.
 Billingen.
 Wellendingen.
 Zimmern ob Kottweil.
 Zimmern unter der Burg.

D. Oberamt Spaichingen.

Oberamtmann Hezinger.

Es gibt ab:

An das Oberamt Tuttlingen:

Hohenkarpfen,
 Nieheim,

Hausen ob Berena,
 Gunningen.

An das Oberamt Kottweil:

Neukirch,
 Schömberg,

Zimmern unter der Burg.
 Airheim, Laufen.

erhält dagegen:

a) Von dem Oberamt Tuttlingen:

Böttingen mit Allenspach und Bronnen,
 KINGSHEIM, Mahlstetten, Aldingen.

b) Von dem aufgelösten Oberamt Ebingen:

Muspelingen mit Heidenstatt,
 Rinquishausen.

c) Von dem Oberamt Bahligen:

Die oben benannten Orte;

und besteht nun aus folgenden Amts-Orten:

Spaichingen, Amtsstadt.
 Aldingen.
 Balgheim.
 Böttingen mit Allenspach,
 Bubsheim mit der Anhäuser Mühle.
 Dautmergen.
 Deilingen mit Delckhofen, Hoch-
 berger Hof und Mühlen.
 Denkingen.
 Dormettingen.
 Dotternhausen.
 Dürbheim.
 Egesheim.
 Frittlingen.
 Gofßheim.
 Hausen im Thann.

Kingsheim.
 Mahlstetten.
 Nusplingen mit Heidenstatt.
 Oberhausen.
 Obernheim.
 Rathshausen.
 Reichenbach.
 Riethheim mit Bulzingen, Heuchen und Kehl-
 hof, Luppbühl, Ruffberg, Schmidte.
 Ringishausen.
 Rosswangen,
 Schörzingen.
 Wehingen samt Harras und Begräbnißhaus.
 Weiler unter der Rinne.
 Zepfenhan mit Sonuthofen.

E. Oberamt Tuttlingen.

Oberamtmann Stockmayer.

Es vermindert sich durch die an Baden cedirten, und durch die ad D. benannten
 — an das Oberamt Spaichingen abzugebenden Orte:

Erhält dagegen

1. Von dem aufgelösten Oberamt Ebingen den Ort Kolbingen.
2. Von dem Oberamt Spaichingen, die schon oben erwähnte Orte, und besteht
 nunmehr aus folgenden Amtsorten:

Tuttlingen, Amtsstadt, mit den
 dazu gehörigen Mühlen, der Bleiche,
 dem Eichhalderhof, und dem Eisen-
 werk Ludwigsthal.

Durchhausen.

Friedingen.

Gunningen.

Hausen ob Berenz.

Hohenkarpfen.

Irendorf.

Kolbingen.

Mahlstetten mit Aggenhausen, Kraft-
 stein und der Mühle im Lippach.

Mühlheim mit den dazu gehörigen

Mühlen u. der Wallfarth Welschenberg.

Mühlhausen.

Nendingen.

Nenhausen ob Eck.

Oberflacht.

Riethheim.

Schura.

Schwenningen am Neckar.

Seitingen.

Stetten.

Thalheim.

Thumingen.

Trossingen.

Weigheim.

Weilheim.

Wurmlingen.

II. Landvogtei am mittleren Neckar.

Landvogtei: Siz: Die Stadt Kottenburg.

Landvogt: von Freyberg, Kammerherr.

Steuerrath der Landvogtei: Hofacker.

Landvogtei: Aktuar: Schumacher.

Sie enthält:

Die Oberämter:

Herrenberg,

Horb.

Kottenburg.

Sulz.

Tübingen.

Die Cameral-Verwaltungen:

Bebenhausen.

Dornhan.

Herrenberg.

Horb.

Rosensfeld.

Kottenburg.

Tübingen.

Unterämter:

Rosensfeld.

Cameral-Verwalter:

Speidel.

Müller.

Komig.

Diebold.

Schabhard.

Jung.

Heller.

A. Oberamt Herrenberg.

Oberamtmann Moser.

Es erhält:

1. Von dem Oberamt Kottenburg, Hailsingen.

2. Von dem Oberamt Tübingen, Pfäffingen, Unterjesingen mit Koseck, Hagelloch.

3. Von dem Oberamt Nagold, Sindlingen, Ober- und Unter-Jettingen, Mözingen, Wondorf mit den Höfen; Hohen-Keuthin, Nieder-Keuthin und Wurmsfelden.

und bestehet sodann aus den Amtsorten:

Herrenberg, Amtstadt.

Altlingen.

Breitenholz.

Wondorf mit Hohen-Keuthin, Nieder-

Keuthin und Wurmsfelden.

Entringen.

Gärtringen.

Gültstein.

Hagelloch.

Hailsingen.

Haflach.

Hildrißhausen.

Unter-Jesingen mit Koseck.

Kaih.

Kuppingen mit Aßfett u. Ober-Jesingen.

Mönchberg mit den Höfen Bronn
und Benzingen.

Mözingen.

Nebbringen.

Nufringen.

Oberndorf.

Ober-Jettingen.

Ober-Deschelbronn.

Pfäffingen.

Poltringen.

Reusten.

Rohren.

Sindlingen.

Tailsingen.

Unterjettingen u. Unter-Deschelbronn.

B. Oberamt Horb.

Oberamtmanu Bollinger.

Es besteht aus Horb, Amtstadt, mit
Badhaus, Leprosenhaus, Del: Wald:
Mühle, Ziegelhütte.

Ahldorf.

Altheim.

Beisingen, samt den Gütern: Eutingen
Thal, einer Mahlmühle und Hennen:
thal.

Bieringen am Neckar.

Bierlingen mit der Lohmühle.

Bildecgingen.

Bittelbronn.

Börstingen mit dem Schloß Weiten:
burg, der Neumühle und Schaaf:
haus.

Dommsperg.

Eutingen mit Ziegelhütte.

Felldorf mit dem Schloß Neuhaus.

Göttelsingen.

Grünmetzstetten.

Gündringen mit dem Hof Dürren:
hardt.

Ihlingen.

Ifenburg.

Lützenhardt.

Mühlen am Neckar mit Egelstall.

Mühringen samt dem Schloß Ho:
henmühringen.

Nordstetten, nebst den Höfen Buch:
hof und Taberwasen.

Obernau.

Reringen.

Salzstetten, mit dem Bade Heili:
genbronnen, einer Mühle u. dem
Missihof.

Sulzau.

Vollmaringen samt dem Hof Lohn:
dorf.

Wachendorf samt Burgmühle.

Wiesenstetten.

C. Oberamt Rottenburg.

Oberamtmanu Millauer.

Es gibt an das Oberamt Herrenberg

Hailfingen ab,

und erhält von dem Oberamt Tübingen die Orte:

Mössingen samt Belsen und Sebastiansweiler, Thalheim, Osterdingen, Deschingen,
und besteht jetzt aus folgenden Amtsorten:

Rottenburg,

Amtstadt.

Bodelshausen.

Bühl.

Dettingen.

Eckenweiler.

Ergenzingen.

Frommenhausen.

Hemmendorf.

Hirrlingen.

Hirschau.

Kiebingen mit dem

Hof Kohrhalden.

Mössingen samt Bel:

sen u. Sebastians:

weiler.

Nellingsheim samt

Thalmühle.

Niedernau.

Deschingen.

Osterdingen.

Renmingsheim.

Kohrdorf.

Schwalldorf.

Seebroun.

Thalheim.

Weiler samt der Zie:

gelhütte.

Weitingen.

Wendelsheim.

Wolfsenhausen.

Wurmsingen.

D. Oberamt Sulz.

Oberamtmanu Schäffer.

Unteramt Rosenfeld.

Amtmann und Amtschreiber Kapf.

Es gibt ab, an das Oberamt Oberndorf, den Ort
 Fluorn.
 an das Oberamt Kottweil

Gößlingen;
 erhält, von dem aufgelösten Oberamt Alpirspach, die Orte
 Dornhan, Gundelshausen und Bezweiler
 und von dem Oberamt Freudenstatt den Ort Neuneck;
 besteht demnach aus den Amtsorten:

Sulz, Amtsstadt, mit dem alten Schloß Albel und dem Hof Burgösch.	Breitenau mit dem Bohlhof, Dottenweiler, Salzenweiler, Trollenberg u. Wälde.	weiler, u. Sterneck.	Neunthausen.
Aistaig.	Brittheim.	Gundelshausen.	Kenfrihausen.
Bergfelden.	Busenweiler.	Holzhausen.	Rosenfeld, Sitz eines Unteramts u. Amts-schreibers.
Bernstein.	Dornhan.	Hopfau.	Sigmarswangen.
Berrenhausen.	Dürrenmettsetten.	Isingen.	Rothenzimmern.
Bezweiler.	Fürnsaal, mit Unterbrändi, Gerolds-	Leinstetten mit Kaltenhof.	Trichingen.
Bickelsberg.		Marschallenzimmern.	Böhringen.
Binsdorf.		Mühlheim am Bach.	Weiden.
Boll.			Wittershausen.

E. Oberamt Tübingen.

Oberamtmann, Ober-Regierungsrath Nieg.

Es gibt ab: 1) an das Oberamt Kottenburg, so wie
 2) an das Oberamt Herrenberg
 die oben ad A. et C. benannten Orte, und

besteht künftig aus folgenden Amtsorten:

Tübingen, Amtsstadt.	Bläsibad u. Bläsberg.	Kirchentellisfurt samt Einsiedel.	Kommerspach.
Ammern.	Dörnack.	Kilchberg.	Rübgarten.
Altenburg.	Dußlingen.	Kusterdingen.	Schlaitdorf.
Altenrieth.	Gniebel.	Lusnan.	Sickenhausen.
Bebenhausen mit Waldhausen.	Gönningen.	Mähringen.	Waldorf.
Degerschlacht.	Haslach.	Nehren.	Weilheim.
Derendingen samt	Jettenburg.	Oferdingen.	Wankheim mit Bläsfelter, Eck und Krespach.
	Jimmenhausen.	Pfrondorf.	

III. Landvogtei Schwarzwald.

Landvogtei: Sitz: Calw, die Stadt.

Landvogt: Graf von Pückler, Kammerherr und Commandeur.

Steuerrath der Landvogtei: Schmitt.

Landvogtei: Aktuar: Hallwachs.

Sie begreift die

Oberämter:

Böblingen.
Calw.
Freudenstatt.
Magold.

Neuenbürg.

Cameral-Verwaltungen.

Altenstaig.
Dornstetten.
Herrenalb.
Hirsau.
Keuthin.
Sindelfingen.
Weil im Schönbuch.

Unterämter:

Sindelfingen.

Dornstetten.
Wildberg.
Bulach.
Altenstaig.
Liebenzell.
Wildbad.

Cameral-Verwalter.

Zafel.
Schlach.
Dünger.
Schmoller.
Mögling.
Kapp.
Breuninger.

A. Oberamt Böblingen.

Oberamtmann Hütenschmid.

Unteramt Sindelfingen.

Amtmann Schönhut.

Es gibt ab: an das Oberamt Calw, die Orte:

Däzingen, Schafhausen und Ostelsheim;

und besteht nunmehr aus den Orten:

Böblingen, Amtsstadt.	Darmsheim.	Schleichhof und 3 Mühlen.	Unteramtes, mit Bleich; Gold; Rieth; Köhlens u. der Seemühle.
Altdingen samt Lehenweiler, die Bretter- und Furchmühle.	Dettenhausen.	Magstatt.	Weil im Schönbuch mit der Rauwau- und Todtenbachmühle.
Altdorf.	Deufringen.	Maichingen.	
Breitenstein.	Döfingen mit der Steegmühle.	Mauern.	
Dagersheim.	Ehningen.	Neuweiler.	
	Holzgerlingen mit dem	Schönaich.	
		Sindelfingen, Sitz des	

B. Oberamt Calw.

Oberamtmann Braun.

Es gibt ab: an das Oberamt Neuenbürg, die vormaligen Liebenzeller Orte:

Liebenzell, Weinberg, Dieselsberg, Dennjacht, Igelsloch, Kollbach, Maisenbach samt Zainen, Monakam, Oberlengenhard nebst Schönberg, Schwarzenberg, Unterhaugstett, Unter-Lengenhardt, Unter-Reichenbach.

erhält dagegen: 1) von dem aufgeloosten Oberamt Altenstaig den Zwehrenberger Stab mit

Zwehrenberg, Hornberg, Oberweiler, Eden Neuweiler Stab mit Neuweiler, Michelberg, Hoffstett, Hünersberg, Meistern, Rehmühle, Martinsmoos, Ugenbach, Michhalden, Ertmannsweiler, Fünfbronn, Simmersfeld, Ober- und Mittel-Enzthal.

2) von dem Oberamt Böblingen, die ad A. genannten 3 Orte; und besteht künftig aus folgenden Amtsorten:

Ealw, Amtsstadt.	Gechingen.	Ober-Enzthal.	Speßhardt, mit Welschenschwann,
Ugenbach.	Hirsau, mit der Alt-	Ober-Kollwangen.	Uzenberg.
Michelberg.	burger Sägmühl,	Ober-Reichenbach	Oberried.
Michhalden.	und dem Lützenhard-	samt Neutemerhof.	Wimberg.
Alteburg.	ter Hof.	Oberweiler.)	Stammheim samt
Althengstett.	Hoffstett.	Ostelsheim.	Dicke und Waldeck.
Breitenberg samt der	Holzspronn.	Ottenbronn.	Teinach.
Glas- und Weizen-	Hornberg.	Rehmühle.	Unter-Kollbach.
mühle.	Hünersberg.	Röthenbach.	Würzbach.
Dachtel.	Martinsmoos.	Schaffhausen.	Zavelstein.
Däzingen.	Meistern.	Schmieh.	Zainen.
Deckenspronn.	Mittel-Enzthal.	Simmersfeld.	Zwehrenberg.
Eberspiel.	Möttlingen samt	Simozheim.	
Emberg.	Bühlhof.	Sommenhardt mit Lützenhard und Kentheim.	
Ernstmühl.	Naislach.		
Ertmannsweiler.	Neuweiler.		
Fünfbronn.	Neuhengstett.		

C. Oberamt Freudenstatt.

Oberamtman Schmidlin.

Unteramt Dornstetten.

Amtmann Schercklin

Es gibt den Ort Reuneck an das Oberamt Sulz ab, erhält dagegen von dem aufgelösten Oberamt Altenstaig die Orte:

Edelweiler.	Grömbach.	Schernbach.
Göttelfingen.	Hochdorf.	Wörnersberg.
von dem aufgelösten Oberamt Alpirspach den Loßburger Stab, mit	Büchenberg.	Dedenwald.
Loßburg.		
den Wittendorfer Stab, mit	Romsgrund.	Wittendorf.
Lombach.	Oberbrändi.	den Weiler Noth.
Ursenthalermühle.		

und kommen hinzu, die alten Orte:

Freudenstatt,	Besenfeld mit Pop-	Dietersweiler.	hofen.
die Amtsstadt.	pelthal, Schornbach	Dornstetten.	Grünthal mit dem
Nach.	und Urnagold.	Dürweiler.	Fruethof.
Baiersbronn mit	Böffingen.	Erzgrube.	Hallwangen.
Buhlbach.	Christofsthal.	Friderichsthal.	Herzogweiler.
Benzingen.	Erespach.	Glatten mit Nieder-	Heselsbach.

Hörschweiler.
Huzenbach.
Izelsberg.
Kälberbronn.
Kniebis.
Lauterbad.
Neu: Nuisfra.
Oberiffingen.

Ober: Musbach.
Ober: Waldach.
Pfalzgrafenweiler.
Reichenbach.
Röth.
Schönengrund.
Schönmünz.

Schönmünznach.
Schopfloch.
Schwarzenberg.
Sulzbach.
Thonbach.
Thummlingen.
Unteriffingen.

Unter: Musbach.
Unter: Waldach mit
der Forbacher
Mühle.
Vesperweiler mit der
Oberwaldacher
Mühle.
Wittlensweiler.

D. Oberamt Nagold.

Oberamtmann Werthes.

Unterämter:

Wildberg,	Amtmann	Duob.
Bulach	—	Ritter.
Altenstaig	—	Wischer.

Es gibt die Orte:

Sindlingen, Ober- und Unterjettingen, Mözingen und Bohndorf, nebst dazu gehörigen Höfen an das Oberamt Herrenberg ab,

erhält dagegen von dem Oberamt Altenstaig, welches aufgelöst wird,

Altenstaig,	Ebershard.	Pengenloch.	Wenden.
Stadt.	Egenhausen.	Roßfelden.	Zum Weiler.
Altenstaig, Dorf.	Garrweiler.	Spielberg.	
Bernef.	Gaugenwald.	Walddorf.	
Beuren.	Heselfronn.	Warth.	

Hiezu kommen die Amtsorte:

Nagold, die Amts-	hausen.	Liebelsperg mit Tamn-	Schönbronn.
stadt.	Effringen.	zapfen.	Schiettingen.
Alt: Bulach mit Seiz-	Emmingen.	Minderspach.	Sulz.
hen und Köhlers-	Gütelingen mit Ha-	Monhardt.	Ober: und Unter-
thal.	sellstall.	Neu: Bulach.	Schwandorf.
Alt: Nuisfra.	Haugstett.	Ober: Schwandorf.	Unter: Thalheim.
Verhingen.	Heiterbach.	Ober: Thalheim.	Wildberg samt Keutz-
Böfingen.	Hochdorf.	Pfrondorf.	hin.
Ebhausen mit Wöll-	Iselshausen.	Roßdorf.	

E. Oberamt Neuenbürg.

Oberamtmann Kaufler.

Unterämter:

Liebenzell,	Amtmann und Amtschreiber	Cuhorst.
Wildbad,	Amtmann	Luz.

Es erhält von dem Oberamt Calw die oben ad B. benannten Orte, und besteht sodann aus den Amtsorten:

Neuenbürg, die Amtsstadt.	Engelsbrand mit Grünbach.	Ziffensberg. Höfen.	Ober: Lengenhard nebst Schömberg.
Arnbach.	Salmbach.	Igelsloch.	Ober: Niebelspach.
Weinberg.	Waldbrennach.	Kollbach.	Ottenhausen mit Rud: merspach und Hoh: mühle.
Bernbach mit Moos: bronn.	Enzklösterle.	Langenbrand mit Kapsenhardt.	
Biefselsberg.	Feldbrennach mit Pfinzweiler.	Liebenzell, Siz des Amtmanns.	Rothensohl. Schwann.
Birkenfeld.	Gräfenhausen mit Oberhausen.	Koffenau mit der Platzsägmuhl.	Schwarzenberg. Unterhaugstett.
Calmbach.	Herrenalb mit Gaisthal.	Maisenbach samt Zainen.	Unter: Lengenhard.
Conweiler.	Kullenmühl.	Monakam.	Unter: Niebelspach.
Dennjacht.	Steinhäuslen.	Neusaz.	Unter: Reichenbach.
Dennach.	Thalwieshoff.		
Dobel mit Lehmanns: hof.			

Wildbad, Siz des Amtmanns, mit Christophshof, Eisenmühl, Grünhütte, Holzwinzenhof, Kälbersägmuhl, Klein: Enzhof, Kohlmühle, Lautenhof, Nonnenmif, Kollwasser, Sprollenhof, Sprollensägmuhl.

IV. Landvogtei Rothenberg.

Landvogtei: Siz: Die Stadt Stuttgart.

Landvogt: Graf von Welsperg, Kammerherr.

Steuerrath der Landvogtei: Bacmeister.

Landvogtei: Aktuar: Weckherlin.

Residenz: Stadt Stuttgart.
Oberamtmann, Reg. Rath Hoffmann.

Sie begreift:

die Stadt Stuttgart, mit den dazu
rigen Weilern:

Berg, mit der Bohn: und andern
Mühlen.

Gablenberg.

Heflach samt Böhmisreuthe, auch
Nehren: Spital: und Lannen:
Mühle.

Die Landvogtei besteht in

Oberämtern: Unterämtern.

Cannstatt.

Untertürkheim.

Fellbach.

Kommelshausen.

Nochingen.

Weil die Stadt.

Eflingen.

Leonberg.

Stuttgart,

Amtsoberramt.

Waiblingen,

Gros: Heppach.

Hochberg.

Winnenden.

Die Cameral-Verwaltungen:

Cannstatt.
Eßlingen.
Leonberg.
Merklingen.
Nellingen.
Waiblingen.
Stuttgart.

Cameral-Verwalter:

Helferich.
Nagel.
Knapp.
Martin.
Harpprecht.
Eieß.
Glocker.

A. Oberamt Cannstatt.

Oberamtmann Eccard.

Unterämter:

Untertürkheim, Rath und Amtmann Heller.
Fellbach, Amtmann Ditting.
Kommelshausen, Amtmann Pfäfflin.

Es gibt den Ort Hegnach an das Oberamt Waiblingen ab,
erhält dagegen den von der Krone Baiern übernommenen Ort Deffingen, und
besteht aus folgenden Amtsorten:

Cannstatt mit

Bellevue und der gegen Hofen gele-
genen Ziegelhütte.
Fellbach, Siz des Unteramts.
Hedelsingen.
Hofen.
Lobenroth.
Mühlhausen mit Biesenhäuser Hof.
Münster.
Obertürkheim.
Deffingen.
Kohracker.

Kommelshausen samt dem Schaf-
hof.

Kothenberg samt dem Schloß
Württemberg.

Schanbach.

Schmiden.

Sillenbuch.

Stetten im Remsthal.

Uhlbach.

Untertürkheim, Siz des Unteramts.

Wangen.

Zajzenhausen.

B. Oberamt Eßlingen.

Oberamtmann Seeger.

Unteramt Plochingen.

Amtmann Fezer.

Es erhält von dem Amts-Oberamt Stuttgart den Ort Nellingen, und
besteht aus folgenden Amtsorten:

Eßlingen, Amtsstadt, mit
Hohenacker.
Krummenacker.
Nettingen.
Rüdern.

Serach.
Wäldenbronn.
Heimbach.
Ullbach.

Bodelshofen.
Denkendorf.
Kenneburg.
Liebersbronn.

Oberthal
 St. Bernhard,
 Sulzgries,
 Wislingshausen,
 Berkheim,
 Deizsau mit Sürnau,
 Rönngen,
 Nellingen mit der Wörn-

häuser Mühle und
 Plienshalden.
 Neuhausen.
 Ober Eßlingen mit He-
 gensperg, Oberhof und
 Kimmichsweiler.
 Pfauhausen.

Plochingen mit Werners-
 hof.
 Amtmann Fezer.
 Steinbach samt Freitags-
 hof.
 Weil das Kloster.
 Wendlingen.
 Zell.

C. Oberamt Leonberg.

Oberamtman Hofrath Köstlin.
 Amtmann zu Weil der Stadt Köll.

Es tritt an das Oberamt Baihingen an der Enz den Ort Weissach ab, er-
 hält dagegen von dem Oberamt Ludwigsburg den Ort Münchingen, und besteht in
 folgenden Amtsorten:

Leonberg mit der Häflensmühl,
 Dizingen mit Fleisch-, Thon-, Zechlens-
 und Beuten-Mühle.
 Eßlingen, nebst dem Hof Seehaus und
 der Glizen-, Beiten-, Schweizer- und
 Klausen-Mühle.
 Flacht.
 Friolsheim.
 Gebersheim.
 Gerlingen, nebst der Solitude.
 Hauffen, an der Würm.
 Heimerdingen.
 Heimsheim, nebst der Frohmühle.
 Hemmingen, nebst Hag- und Delmühle.
 Hirschlanden.
 Hofingen mit Scheffel-, Tilgshäuslens-,
 Säg- und Wallmühle.

Merklingen mit Riemenmühl und Berkhof.
 Ihingen.
 Kornthal.
 Malmshheim, nebst Rankmühle.
 Mönshheim
 Münchingen.
 Münklingen.
 Obermönshheim mit Lerchenhof.
 Perouse.
 Renningen nebst Planmühle.
 Rutesheim.
 Schöfingen.
 Warmbrunn.
 Weil die Stadt, Siz des Unteramts.
 Weil im Dorf, nebst dem Berkheimerhof u.
 Fasanengarten.
 Wimsheim.

D. Amtsoberamt Stuttgart.

Oberamtman von Dizingen, Ritter.

Es gibt an das Oberamt Eßlingen den Ort Nellingen mit Plienshalden ab, und
 besteht sodann aus folgenden Amtsorten:

Bernhausen,
 Bonlanden.
 Bothnang mit Bruderhaus, Bären-
 See und Büßnauer Hof.
 Birkach mit Niedenberg.

Degerloch.
 Echterdingen mit Fasanengarten.
 Feuerbach.
 Gaisburg.
 Heumaden.

Kemnath.
 Leinfelden mit Musberg.
 Unter: Mich.
 Ober: Mich.
 Stetten, Weidach und zum Hof.
 Möhringen.
 Plattenhardt.
 Plieningen mit Hohenheim.
 Rohr.

Kuith.
 Scharnhausen.
 Steinenbronn.
 Untersielmingen mit Obersielmingen und
 Harthausen.
 Baihingen auf den Filbern, mit Kazen-
 bach und Kaltenthal.
 Waldenbuch mit Hasenhof, Glashütte,
 Bachmühle und Sägmühle.

E. Oberamt Waiblingen.

Oberamtmann Steck.

Unterämter:

Hochberg, Dobelmann.
 Winnenden, Schröder.
 Heppach, Schlaich.

Es erhält von dem Oberamt Cannstadt den Ort Hegnach, und besteht aus den
 Amtsorten:

Waiblingen, die Amtsstadt.
 Baach mit Pfeilhof, Bürg, Schüler-
 hof und Steckenhof.
 Beinstein mit der Seheime-Mühle.
 Bittenfeld mit Böllenhof, Krenzhofer-
 und Schnellen-Mühle.
 Birkmannsweiler mit Buchenbach, Burk-
 hardshof, Steuermühle, Ruizenmüh-
 le, Lennenberg.
 Breuningsweiler.
 Buoch.
 Endersbach.
 Groshheppach mit Gündelspach.
 Hanweiler,
 Hegnach.
 Herdmanns- ler mit Degenhof.
 Hochberg.
 Hochdorf.
 Hohnack mit Zillhardshof.
 Höfen.

Kirschenharthof.
 Kleinheppach.
 Korb samt Steinreingach und Imerich.
 Leutenbach.
 Neckar-Kems.
 Nellmerspach.
 Neustadt mit Erbachhof, Kleinhegnacher
 Hof und Mühle.
 Dederhardt mit Plapphof.
 Deschelbronn.
 Doppelspohn mit Bonzenacker und Vol-
 karts-Mühle.
 Ketterspurg mit Drexelhof, Kieselhof,
 Linsenhof.
 Schwaickheim.
 Steinach mit Reichenbach und Spechts-
 hof.
 Strümpfelbach,
 Winnenden mit Winnenthal.

V. Landvogtei an der Enz.

Landvogtei: Siz: Die Stadt Ludwigsburg.

Landvogt: Kammerherr von Berlichingen, Commandeur.

Steuerrath der Landvogtei: Erhard.

Landvogtei: Aktuar: Dieterich.

Sie begreift unter sich die

Die Ober: Aemter:

Bessigheim.

Ludwigsburg.

Marbach.

Maulbronn.

Baihingen.

Die Cameral: Verwaltungen:

Bietigheim.

Bottwar.

Höpsigheim.

Knittlingen.

Ludwigsburg.

Marggröningen.

Baihingen.

Wiernsheim.

Marbach.

Die Unter: Aemter:

Bönnigheim.

Bietigheim.

Lauffen.

Marggröningen.

Monrepos.

Beilsheim.

Knittlingen.

Sachsenheim.

Oberrieringen.

Cameral: Verwalter:

Bayha.

Eisenmann.

Eidenmaier.

Lang.

Scholl.

Dilsinger.

Fleischmann.

Fehleisen.

Scholl.

A. Oberamt Bessigheim.

Oberamtmann von Weis, Ritter.

Unterämter: Bietigheim, Amtmann Speidel, Bönnigheim, Amtmann Sandberger, Lauffen, Amtmann Nennich.

Es besteht aus folgenden Amtsorten:

Bessigheim, die Amtsstadt.

Bietigheim, } Siz der Unterämter.

Bönnigheim, }

Erligheim.

Freudenthal.

Gemrigheim.

Gros: Jagersheim.

Hessigheim.

Hofen.

Hohenstein.

Ilsfeld.

Kirchheim am Neckar.

Klein: Jagersheim.

Lauffen, Siz des Unteramts.

Löchgau.

Metterzimmern.

Schozach.

Walheim.

Wüstenhausen.

B. Oberamt Ludwigsburg.

Oberamtmann Reg. Rath Glocker.

Unteramt: Marggröningen, Amtmann Bollmer.

Monrepos, Stabs-Amtmann Scheffold.

Es gibt an das Oberamt Leonberg den Ort Münchingen ab, erhält von dem Oberamt Marbach die Orte Pleidelsheim und Murr, und besteht aus folgenden Amtsorten:

Ludwigsburg samt Harteneck.
 Alldingen.
 Asperg.
 Beihingen.
 Bissingen.
 Eglosheim.
 Geisingen.
 Heutingsheim.
 Hohneck.
 Kornwestheim.
 Marggröningen, Sitz des Unteramts.
 Möglingen.
 Monrepos.

Murr.
 Neckargröningen.
 Neckarweihingen.
 Osweil.
 Pflugfelden.
 Pleidelsheim.
 Poppenweiler.
 Schwieberdingen samt Rippenburg und
 Harthof.
 Stammheim.
 Thamm.
 Zuffenhausen.

C. Oberamt Marbach.

Oberamtmann Mutschler.

Unteramt Weilstein, Amtmann Kraus.

Es gibt die Orte Pleidelsheim und Murr an das Oberamt Ludwigsburg, den Stab Gruppenbach und Unter-Heinrieth nebst Abstatt an das Oberamt Heilbronn ab; erhält dagegen die übrigen Amtsorte des aufgelösten Oberamts Weilstein.

Es besteht somit aus den Amtsorten:

Marbach, die Amtstadt.
 Affalterbach mit Wolfsölden.
 Weilstein mit Ober- und Unter-Deismühle.
 Stoksberg, Warnersberg.
 Muenstein.
 Demmingen.
 Kleinbottwar.
 Burgstall.
 Erbstetten.
 Erdmannhausen samt Bugmühle.
 Kirchberg mit dem Frühmehhof.
 Wüstenbach Hof.
 Kielingshausen mit dem hintern Birkenhof.

Siegelhausen.
 Steinheim an der Murr, nebst dem Lehrhof und vordern Birkenhof.
 Weiler zum Stein, nebst Gollenhof, Heidenhof und Steinächlenshof.
 Zwingelhausen.
 Helfenberg.
 Grosbottwar.
 Gronau mit Preverst, Nassach, Kurzach.
 Höpfigheim mit der Deutenmühl.
 Hof und Lembach.
 Kaltenwesten samt Pfahlhof.
 Klein-Aspach mit Allmerspach, Altersberg, Hezelsperg, Hörnungshof,

Sinzenburg, Steinhausen, Bork-
lenshof, Vorder- und Hinter-Böhr-
renberg, Warthof, Köhrach.
Mundelsheim.
Obrißtenfeld.

Lichtenberg.
Ottmarsheim mit Liebenstein, Tzinger-
hof.
Winzerhausen mit dem Abstetter-, Holz-
weiler-, und Sausen-Hof.

D. Oberamt Maulbronn.

Oberamtmann Volken.

Unteramtmann in Knittlingen, Müller.

Außer den an Baden abgetretenen Orten:

Kieselbronn, Deschelbronn und Ruith nebst dem Rothenbergerhof,
gibt dasselbe an das Oberamt Baihingen an der Enz den Ort Rosswag ab, und
besteht noch aus den Amtsorten:

Maulbronn, Amtssiz.	Illingen.	Vinache.
Darding.	Ipzingen.	Schmie.
Diefenbach.	Klein-Billars.	Schönenberg.
Dürrenz-Mühlsacker.	Knittlingen, Siz des Unter-	Schützen.
Enzberg.	amts.	Serres.
Frendenstein.	Lienzingen.	Wiernsheim.
Gros-Blattbach.	Lomersheim.	Wurtemberg.
Gros-Billars.	Delbronn.	Zaisersweiher.
Gündelbach.	Deisheim.	

E. Oberamt Baihingen.

Oberamtmann Schott.

Unterämter:

Gros-Sachsenheim, Amtmann Speidel.

Ober-Rieringen, Amtmann Drommer.

Es erhält von dem Oberamt Leonberg den Ort Weissach.
von dem Oberamt Maulbronn den Ort Rosswag, und
besteht aus den Amtsorten:

Baihingen, Amtstadt.	Hochdorf.	Rieth.
Murich.	Hohenhaslach, mit Nechents-	Rosswag.
Eberdingen.	hofen.	Sersheim.
Ensfingen.	Horrheim.	Untermberg.
Klein-Blattbach.	Klein-Sachsenheim.	Unter-Rieringen.
Enzweihingen, samt Pulver-	Mühlhausen.	Weissach.
dinger Hof	Rußdorf.	
Gros-Sachsenheim, Siz des	Ober-Rieringen, Siz des	
Unteramts.	Unteramts.	

VI. Landvogtei am untern Neckar.

Landvogtei: Siz: Die Stadt Heilbronn.

Landvogt: Wirklicher adel. Geheimerrath, Cammerherr von Bouwinghausen.

Steuerrath der Landvogtei: Müller.

Landvogtei Auktuar: Hauff.

Sie begreift unter sich die

Ober: Aemter:

Bachnang.

Brackenheim.

Heilbronn.
Neckersulm.

Weinsperg.

Cameral: Verwaltungen:

Bachnang.
Brackenheim.
Gundelsheim.
Güglingen.
Heilbronn.
Kochendorf.
Murrhardt.
Weinsperg.

Unter: Aemter:

Murrhardt.
Spiegelberg.
Unter-Weiffach.
Löwenstein.
Klein-Gartach.
Güglingen.Möckmühl.
Neuenstadt.
Gundelsheim.
Brettach.
Böringsweiler.
Meinhardt.

Cameral: Verwalter:

Dertinger.
Klaiber.
Göriz.
Kaufmann.
Erbe.
Weiß.
Blum.
Wullen.

A. Oberamt Bachnang.

Oberamtman Wolf.

Unter ämter:

Murrhardt, Amtmann Heinrich.
Spiegelberg, Amtmann Kienzlen.
Unter-Weiffach, Amtmann Keller.
Löwenstein, Amtmann Weigel.

Es besteht aus den Amtsorten:

Bachnang mit Germannsweiler, Röthlenshof, Seehof, Steigacker, Unge-
heuerhof.

Bruch
Fürstenhof.
Maubach.
Mittel-Schönthal.
Ober-Schönthal.

Stiftsgrund.
Strümpfelbach.
Unter-Schönthal.
Allmerspach.
Ebersberg.

Gros-Aspach.
Oppenweiler.
Nietenau.

Löwenstein samt Mühlenbad, Gerbershäuslen, Kittelhof, Breitenauer, Beckers-
schweizer-Hof, Jagdhaus.

Alt- und Neu-Lautern mit Hammerschmitte und Rossstaig, Hirrweiler, Schmid-
hausen mit Billispach, Sagerberg, Jettenbach, Kaisersbach, Klingen, Maad,
Neumühl.

Murrhard.
Büchelberg.
Eisenschmitte.
Eulenhöfle.
Frankenweiler.
Fornsbach, die Hueb.
Gaisbühl.
Grab.
Harbach.
Hausen.
Hasenhof.
Hintermurrhärten.
Hoffeld.
Hördthof.
Karnsberg.
Käsbach.
Klingen.
Sauer- und Klettenhöfle.
Schwammhof.
Schönbronn.
Stegelsberg.
Steinberg.
Sveitweiler.
Vordermurrhärte.
Vorderwestermurr.

Waltersberg.
Wolfenloch.
Spiegelberg.
Jur.
Rossstaig.
Sulzbach.
Vartenbach.
Harrenberg.
Wirwinkel.
Eichelhof.
Fornsbach, Dorf.
Hinterwestermurr.
Ittenberg.
Kieselhof.
Köchersberg, samt Berg und
Kaitzhöfle.
Kleinhöchberg.
Lautern.
Lammersbach.
Mettelberg.
Gros- und Klein-Erlach,
Unter-Erlach.
Erlacher Glashütte.
Schleisweiler.
Schloßhof.

Siebenknie.
Stiebersbach.
Zwehrenberg.
Unter-Weißach.
Nicolshof.
Dresselhof.
Sachsenweilerhof.
Seemühle.
Untermühle.
Viehhaus.
Michelbach.
Althütten.
Däfern.
Fautspach.
Fischbach.
Heiningen mit Horbachhof.
Heuttensbach.
Hohnweiler.
Kottenweiler.
Lippoldweiler, samt Sauerhof.
Luizenberg, samt Kallenberg.
Mittelbrüden.
Ober-Weißach, samt Cam-
merhof.
Trauzenbach mit Hohenbrack.

Oberbrüden mit Heflach-Hof, Trailhof, Trailhöfle, Rottmannsberg, Rottmannsberger
Sägmühle, Tiefenthal, Uzenhof.

Reichenberg mit Bernhaldenmühle, Daurenberg, Ellenweiler, Reichenbach, Reuten-
hof, Rohrbach, Schiffrain.

Sechselberg mit Gallenhof, Glaitenhof, Hörschhof.

Schöllhütte mit der Nonnenmühle und Woggenhof.

Steinbach. Unterbrüden. Waldbrens.
 Waldenweiler mit Schlichenweiler.
 Wattenweiler. Zell.

B. Oberamt Brackenheim.

Oberamtmann von Werner, Ritter.

Unterämter:

Güglingen, Amtmann Koch.

Kleingartach, Amtmann Reinhard.

Es besteht mit Ausnahme des an Baden abgetretenen Condominial-Orts Kürnbach aus den Amts-Orten:

Brackenheim, Amtstadt.

Botenheim.

Dürrenzimmern.

Grosgartach.

Güglingen.

Haberschlacht.

Häfnerhaslach.

Hauffen.

Kleebronn mit Balzhof. Magenheim.

Catharinen-Plaisir. Michelsberg.

Eibenspach.

Frauenzimmern.

Kleingartach.

Leonbronn.

Meimsheim.

Michelsbach samt Pfizenhof.

Niederhofen.

Nordhausen.

Nordheim.

Ochsenbach samt Kürnbach und Bromberg.

Ochsenburg.

Pfaffenhofen.

Spielberg.

Sternenfels.

Stetten unterm Heuchelberg.

Stockheim.

Weiler.

Zaberfeld.

C. Oberamt Heilbronn.

Oberamtmann Wächter.

Es erhält von dem aufgelösten und mit Marbach vereinigten Oberamt Weilstein, die Städte Gruppenbach, Unter-Heinrieth, Abstatt und besteht aus folgenden Amtsorten:

Heilbronn, Amtstadt.

Abstatt mit Bohlenlohe und Wildeck.

Bieberach.

Böckingen.

Donsfeld.

Flein.

Frankenbach.

Fürfeld.

Gruppenbach mit Donnbronn.

Horckheim.

Kirchhausen.

Klingenberg.

Massenbach.

Massenbachhausen.

Neckargartach.

Neipperg.

Ober-Eisesheim.

Schwaigern.

Sonthem.

Thalheim.

Unter-Eisesheim.

Unter-Heinrieth mit

Ezlenwenden, Happenbach. Ober-Heinrieth und Borhof.

D. Oberamt Neckarsulm.

Oberamtmann von Steffelin.

Unterämter:

Möckmühl, Amtmann Schliß. Brettach, Pfeilf. ker. Gundelsheim, Malzacher. Neuenstatt, Wagner.

Es erhält von dem aufsehdsten Oberamt Schönthal das Unteramt Möckmühl, nebst dem distictigen Urtheil von Widdern, nemlich,

Möckmühl mit dem Brandhölzlenshof, Neuhof, Schwarzen und Heinrichshof, Siegelbacherhof, Bittelbronn. Korb mit Dippach, Hagenbach, Kresbach, Lampoldshausen, Mögglingen. Ohrenberg mit Buchhof und Rückertshof, Reichartshausen, Reigheim, Siglingen. Sindringen mit der Mahlmühle, Neuzweilingen oder Trauten- und Ziegelhütte.

Sodann noch die Orte:

Jarhausen mit Edelmanns; Leuthersthaler; Pfiz; und Stolzenhof.

Ober- und Unter-Kessach mit Kossach.

Züttlingen mit Assumstatt, Domeneck und Seehof, Hasicht, Maisenhalden und Ziegelhütte.

Widdern mit Schusterhof und Seehaus.

Ohnhausen, Aschhausen mit Buchhof, Hopfengärten, Weigenthal;

und besteht ferner aus den Amtsorten:

Neckarsulm, Amtstadt. Bachenau, Binswangen, Böttingen, Brettach, Cleversulzbach, Dahensfeld, Degmarn, Duttenberg, Erlensbach, Gochsen.

Gundelsheim mit Schloß Hornegg und Hof Dornbach, Bernbronnerhöfe, Hagenbach, Heuchlingen.

Höchstberg mit Ilgenberg und Bachmühle, Jagstfeld, Kochendorf.

Kochersteinsfeld, mit Buch- und Schweizerhof, Kocherthürn, Neuenstadt, Obergriesheim.

Dedheim mit Burg; Promb; Grollen; Laudenbacher; Neu- u Willenbacherhof, Offenau, Lisenbach, Unter; Griesheim.

Bürg mit Höffelins; Hof.

E. Oberamt Weinsberg.

Oberamtmann Dapp.

Unterämter:

Meinhard, Amtmann Schäfer.

Böringsweiler, Amtmann Gerold.

Es erhält von dem Oberamt Dehrigen, das Unteramt Meinhard samt Hammerschmitte, Badmühle, Vorder- und Mittelmühle, Neusägmühle, Denuhof, Haubühl, Hohenstrasse, Wiedhof.

Baierbach mit Bühl, Espich, Harsberg, Heuholz, Oberhöfen, Ohuholz, Flosholz, Kothhof, Unterhöfen, Schmidhof.

Finsterroth mit Amerzweiler, Hals, Neuzenweiler, Weihenbronn, Hasenhof.

Rachweiler mit Fronsfalls und Neuwirchshaus, Geilsbach, Geiselhard, Lauckens

mühle, Schönhard; Schuppach, Heumaten, Steinbrück, Streithaag, Dürrnast, Rappenhof, Storchsneß, Hauserbühl.

Unter-Steinbach mit Simonsberg, Rohrmühle, Ober- und Unter-Gleichen, Mittelsteinbach, Kenzen, Braunenberg, Eichhornshof, Gänßberg, Hasenhof, Herbenberg, Strohsberg;

und besteht ferner aus den Amtsorten:

Weinsberg, die Amtsstadt, mit Benzen- und Hasenmühle, Rappen- und Weisenhof, Affaltrach.

Böringsweiler mit Wüstenroth, Alsfürstenhütten, Höchberg, Knikenhöfle, Kuhnweiler, Klein-Erlach, Neufürstenhütten, Schmellenhof, Stollenhof, Siangenbach, Vorderbüchelberg, Bäumlinsfeld, Dobelhütten, Höhengarten, Mönchsberg, Nisflenshof, Neuwirchshaus, Köfersmühle, Traubenmühle, Waspenhof, Württemberg Hof, Eschenstruch, Liedmannslingen, Mannenweiler, Mohrbach, Schönthalershöflein, Spaz- und Stollenhof.

Breizfeld samt Bizfeld, Scheppach, Kapbach, Weislensburg.

Eberstadt samt Klingen- und Waisenhof, Gellmersbach, Hölzern, Lenach und Buchorn.

Eilhofen samt Brückenmühle.

Eschenau mit Wieslensdorf.

Lichtenstern samt Mühle, Weingartenhaus und Bachhaus, Bernbach, Greuthof, Reissach, Altenhau und Frankenhof.

Maiensfels mit Schweizerhof und Ochsenhöfle, Brettach, Busch, Krenzle und Waldflensweiler, Neuhütten mit Hasenhof oder Bärenbronn, Oberhambach mit Berg und Happühl.

Sülzbach mit Grantschen.

Schwabbach mit Siebeneich.

Steinsfeld mit Lehren.

Waldbach mit Dimbach.

Willspach mit Höslingensülz.

Wimmenthal.

Weiler mit Eichelberg.

VII. Landvogtei an der Saart.

Landvogtei-Sitz: Die Stadt Dehringer.

Landvogt: Freiherr von Hiller, Cammerherr.

Steuerrath der Landvogtei: Harpprecht.

Landvogtei-Aktuar: Muschgai.

Sie begreift unter sich die

Oberämter:

Hall.

Jungelsingen.

Dehringen.

Mergentheim.

Blaufelden.

Unterämter:

Bartenstein.

Künzelsau.

Langenburg.

Waldenburg.

Schönthal.

Wachbach.

Weickersheim.

Niederstetten.

Kirchberg.

Schrozberg.

Cameral-Verwaltungen:

Weickersheim.
Hall.
Künzelsau.
Mergentheim.
Dehringen.
Roß am See.
Schönthal.
Wellberg.

Cameral-Verwalter:

Kaaser.
Kais.
Hirzel.
Steudel.
Zeller.
Billing.
Schnell.
Bilfinger.

A. Oberamt Hall.

Oberamtmann Hummel.

Es gibt ab:

a) an das Oberamt Ingelfingen, die Orte:
Altenberg und Niedersteinach.

b) an das Oberamt Crailsheim, die Orte:

Speichbühl und Steinhag, Waldbuch mit Bonolzshof und Hummelsweiler,
und bestehet aus folgenden Orten:

Hall, mit Dürrenberg, Haidhaus, Ober-Limpurg, Reßenhof, Kollhof, Spitalmühle,
Steigenhaus, Theurershof.

Altenhausen.	Erlin.	Hertlingshag.	Sindachshof.
Arnsdorf.	Eschenau mit Schne:	Hergershof.	Forenzenzimmern.
Baiersbach.	kenweiler und Mer:	Hessenthal.	Maibach.
Baumgarten.	kelbach.	Hinter-Einkorn.	Matthes-Hörlebach.
Biebersfeld.	Forst.	Hohenberg.	Messersmühle.
Blindheim.	Gailenkirchen.	Hohenholz.	Michelfeld, mit Land:
Brachbach.	Gaisdorf.	Hopfach.	thurm, Nordstige.
Braunoldswiesen.	Gangshausen mit	Hürlbach.	Melkenstein.
Bubenurbis.	Ober-Schmerach.	Jagstroth mit Neu:	Neunkirchen.
Buchhof.	Gelbingen.	bronn und Hohen:	Oberaspach, ganz.
Bürkthof.	Geißlingen.	statt.	Orlach.
Buch mit Anhausen	Gliemenhof.	Ishofen mit Unter:	Otterbach.
und Rappolden.	Gottwollshausen.	Schmerach.	Raibach.
Bühlerzimmern.	Grosallmerspann,	Kerleweck.	Ramspach.
Cresselbach.	Grosaltdorf.	Kleinaldtdorf.	Reinsperg.
Dörrenzimmern.	Hagenbach.	Komburg mit Stein:	Reisachshof.
Eichholz.	Hahnenbusch.	bach.	Rieden.
Eckartshausen.	Häsfelden.	Koppelinshof.	Riegenhof.
Eltershofen.	Hausen bei Sont:	Kupfer.	Rinnen.
Elshausen.	heim.	Leipoldswiler.	Röthenhof.
Enßlingen.	Heimbach.	Lemberg.	Rudelsdorf.
Orlach.		Leoweiler.	Rückertsbronn.

Rückertshausen.	Sulz.	Lindenhof, Ober:	Wagrein.
Sanzenbach mit Land:	Sulzdorf.	Münkheim, Sulz:	Wäckershofen mit
thurm.	Lüngenthal.	burg.	Neuhofen.
Schöpberg.	Tullau.	Unterschessach.	Westheim mit See:
Schönenberg.	Thalheim.	Untersontheim mit	hölzlen.
Sittenhardt.	Uebrigshausen mit	Veilsteiner Mühle.	Wittighausen.
Stadel mit Ober:	Landthurm und	Uttenhofen.	Weckrieden.
Scheffach.	Steigenhaus.	Wellberg mit Stöken:	Wizmannsweiler.
Starkholzbach.	Nimmenhofen.	burg und dem Ar:	Wolpertsdorf.
Steinbächle samt Per:	Unterspach, ganz.	menhaus.	Wolpertshausen.
chemühle.	Unter: Münkheim mit	Weinart.	Ziegelbronn.
Stock.	Eichelhof, Haagen,		

B. Oberamt Ingelfingen

Oberamtmann Schliz.
 Unterämter:

Bartenstein,	Untmann	Amthor.
Künzelsau,	—	Greiß.
Langenburg,	—	Wucherer.

Es gibt ab an das Oberamt Blaufelden:

von dem Unteramt Bartenstein, die Schultheißerei Schrozberg mit Schrozberg, Trailshausen, Kälberbach, Kornbrunn, Kreuzfeld, Neupoldsroth, Sigisweiler, Zell; die Schultheißerei Schmalfelden mit Schmalfelden, Grosbärenweiler, Raicha, Speckheim; die Schultheißerei Wittenweiler mit Wittenweiler, Eypfersweiler, Antheil an Gaggsstatt, Heroldsweiler, Lenterweiler, Nieder-Weiler, Ober-Weiler, Unter-Weiler.

Es erhält dagegen von dem aufgelösten Oberamt Schönthal die Orte:

Oberginsbach,	Unterginsbach	deldorf, Krispenhofen mit Hallberg,
Wießbach,	Alt: Krautheim,	Niedernhall mit Hermersberg, Weiß-
Marlach mit Altdorf und Ers:	hofen, Ebersthal, Diebach, Sin:	bach mit Guthof,

und besteht ferner aus den Amtsorten des Unteramts Bartenstein:

Bartenstein.	Hirschbrunn.	Herrenthierbach.	Eichholz.
Gütbach.	Hornungshof.	Alkertshausen.	Eichwiesem.
Reichertswiesen.	Maisenhof.	Mittelbach.	Heuchlingen.
Ettenhausen.	Wittmersklingen.	Simmershausen.	Kortmansweiler.
Samertshausen.	Zeisenhausen.	Niebbach.	

aus dem unmittelbarem Oberamtsbezirk Ingelfingen:

Ingelfingen mit Bobachshof, Eriespach, Kocherstein, Eipfersberg, Korachshof, Scheurachshof.

Amrichshausen mit Falkenhof, Garmberg, Kugelhöfe, Mäusdorf, Nitzzenhausen, Kappoldsweiler.

Braunspach mit Krautheim.

Buchenbach mit Eberbach, Simprechtshausen, Sonnhofen.

Dörrenzimmern mit Bühlhof, Eschenhof, Stachenhausen.

Dörtingen mit Dörrhof, Goggenbach.

Herrmuthshausen mit Büttelbronn, Bernshausen, Ohrenbach, Steinbach, Siegelhof, Wolfsölden.

Hohbach mit Eisenhutsroth, Hefz

aus dem Unteramt Künzelsau:

Künzelsau mit Eyzensweiler, Gaisbach, Haag, Morsbach, Ober- u. Unter- Hof.

und aus dem Unteramt Langenburg:

Langenburg mit Binzelberg, Forst, Hörden, Liebesdorf, Nesselbach, Söllboth.

Billingsbach mit Akenroth, Ludwigsruhe, Neuhof, Kappoldshausen.

Dünzbach mit Brachbach, Morstein, Obersteinach, Sandelsbronn.

lachschof, Welbingsfelden, Winderischenhof.

Jagstberg mit Bernshofen, Heimshausen, Hohenroth, Hohfeld, Keilhof, Seidelklingen.

Kocherstetten mit Bodenhof, Buchenmühle, Laßbach, Schloß Stetten, Vogelsberg samt Schlotthof.

Mulfingen mit Mäusberg, Dchsenthal.

Nagelsberg mit Belsenberg.

Steinkirchen mit Jungholzhausen, Sommerberg, Thierberg, Winterberg, Zottishofen.

Neufels mit Kemmeten, Neureuth, Schnanhof, Weckhof.

Unterregenbach mit Bächlingen, Brüchlingen, Oberregenbach, Elpershofen.

Altenberg } vom Oberamt
Niedersteinach } Hall.

C. Oberamt Dehringen.

Oberamtmann Kummel, Hofrath.

Unterämter:

Waldenburg, Amtmann Ebbauer.

Schönthal, Amtmann Schabell.

Es gibt ab an das Oberamt Weinsberg das Unteramt Mainhard — erhält dagegen von dem aufgelösten Oberamt Schönthal die Orte:

Schönthal, Berlichingen, Bieringen, Westernhausen mit Büschel- Muth- u. Schleierhof.

Weltersberg, Ernspach, Forchtenberg, und

besteht ferner aus den Amtsorten:

Dehringen mit Cappel, Möhrig, Pfaffen, Weiden, Wirthsmühle, Ziegelhütte.

Adolzfurth.

Ekartweiler, mit Friderichsruhe, Platzhof, Schönau, Weinspach, Kirchenfall, mit Fußbach, Göltenhof, Hohensall, Mangoldsfall, Mein-

hardsfall, Mezdorf, Ohrbachshof,
Schwarzenweiler, Stolzeneck, Wohl-
muthhausen.
Langenbeutlingen, mit Baumerlenbach,
Neudeck, Zuckmantel.
Michelbach mit Untersöllbach u. Steeg-
mühle.
Neuenstein mit Eich- und Neusten- Hof.
Pfedelbach mit Buchhorn, Heuberg,
Hornberg, Oberohrn, Thannhof, Zie-
gelhütte in der Lerche.
Unterheimbach mit Gedelspach.
Untermaßholderbach mit Obermaßholder-
bach, Westernbach.
Unter: Ohren mit Büttelbronn, Schwöll-
bronn.
Windischenbach mit Burkhof, Lindel-
berg, Stöckig, Berrenberg.
Zweiflingen mit Eichach, Drendelsfall,
Forsthaus, Pfahlbach, Tiefensfall.
Waldenburg mit Armenhaus, Bierhaus,
Schafhaus, Buchhaus, Espachshof,

Goldbach, Hohenau, Laurach, Pin-
dich, Obermühle, Nebbichshof, Streit-
hof, Ziegelhütte.
Eschelbach mit der Kolonie Eichberg,
Hohenrain, Kesselfeld, Ober: Söllbach,
Pfaffenweiler.
Esenthal mit Bauersbach, Einweiler,
Kinsbach, Rüblingen.
Großhirschbach mit Döttenweiler, Em-
mertshof, Kleinhirschbach, Löschen-
hirschbach, Steinesförtle, Buchern.
Kupferzell mit Belzhaag, Fesbach, Hef-
selbronn, Kuhbach, Rechbach, Schaf-
hof, Ulrichsberg.
Sailach mit Büchelberg, Gnadenthal,
Jagdhaus, Neumühle, Obersteinbach,
Tommelhard, Ziegelhalden.
Unter: Eppach mit Grünbühl, Lofe, Ober-
Eppach, Thannen.
Westernach mit Beldersroth, Fasanen-
hof, Fischhaus, Hohbuch, Löcherholz,
Stegenhof, Untermühle.

D. Oberamt Mergentheim.

Oberamtmann Kuhn.

Unterämter:

Niederstetten, Amtmann Weißmann.
Wachbach, Amtmann Sprösser.
Weickersheim, Amtmann Hammer.

Es besteht mit Ausnahme der an Baden cedirten Orte:
Ober- und Unterbalbach

aus den bisherigen Bestandtheilen des Oberamts:

Mergentheim, Amtsstadt.	Löffelstelen.
Althausen mit den Uttingshöfen.	Neunkirchen.
Edelfingen.	Deubach.
Igersheim mit dem Hof Neuhaus.	Sailtheim.
Niederstetten, oder Haltenbergstetten, mit Dreischwingen, Ermershausen, Eulenhof, Rehs- hof, Sicherheitshausen.	
Ebertsbrunn.	Laudenbach an der
Hagen.	Borbach mit
Honnbrunn.	Dürnhof.
	Münster.
	Neubrunn mit
	Oberndorf.

Pfünzingen mit Herrenzimmern, Rüsselhausen.
 Rinderfeld mit Dunzendorf, Streichenenthal,
 Vorbachzimmern.
 Wernprechtshausen.
 Wachbach mit Mühle und Schafhof.
 Adolzhausen mit Schönbühl.
 Ailringen.
 Apfelbach mit Apfelhof.
 Dörzbach mit Albertshof und St. Wendel
 am Stein.
 Hollenbach mit Herbsthausen, Staigerbach,
 Laibach.
 Kengershausen.

Koth mit Döretel und Hachtel.
 Stuppach mit Lüllstatt und Lustbrunn.
 Weickersheim mit Aischland und dem Jagd-
 schloß Carlsberg.
 Veresfelden mit Bowieden, Hagenhof,
 Neubrunn.
 Elpersheim mit Bronn.
 Harthausen mit Neuses, Reissfeld mit Holz-
 brunn, Reckersthal.
 Markelsheim.
 Nassau mit Louisgard.
 Schäfersheim mit Schenmühle.
 Simmringen.
 Queckbrunn.

und aus den Orten des Landgerichts Uffenheim:

Archshofen.	Schiembach.	Burgstall.	Lohhof.
Riegelhof.	Reinsbrunn.	Frauenthal mit Gra-	Freudenbach.
Holdermühle.	Altemühle.	benmühle.	Erglingen.
Dorfsmühle.	Waldmannshofen.	Fuchsmühle.	Nieder-Rimbach.
Schön.	Braunack.	Fuchshof.	Standorf.
Crainthal.	Sechselfach.	Weidenhöfe.	Herrgottskirche.
Erdbach.	Niedersteinach.		

E. Oberamt Blaufelden.

Oberamtmann H e ß. Oberamts-Actuar K o o s c h ü z.

Unterämter:

Kirchberg, Amtmann und Amtschreiber Dstertag, Hofrath.
 Schrozberg, Amtmann von Bagnato.

Es wird gebildet

- 1) aus dem bisherigen Landgericht Gerabrunn, bestehend aus

Blaufelden.	Brettenfeld.	Oberndorf.	Michelbach an der Lufe.
Seelbach.	Schwarz-mühle.	Beimbach.	Mußdorf.
Wiesenbach.	Klein-Prettheim.	Koth am See.	Aspach.
Emhardsbühl.	Rückershagen.	Oberwinden.	Schönbrunn.
Fallhaus.	Rechenhausen.	Niederwinden.	Simonsberg.
Blobach.	Michelbach auf der	Kühnhard.	Vollershhausen.
Amlishagen.	Heid.	Limbach.	Wallhausen.
Engelhardshausen.	Gerabrunn.	Scheinbach.	Triftshausen.
Beinberg.	Biegenstegen.	Boßburg.	Schleehartshof.
- 2) aus den Landgericht Botenburschen Orten:

Finstertlohe.	Schenach.	Wolfsbuch.	Reutsaren.
Burgstall.	Seltenneck.	Hohbach.	Weiler.

- | | | | |
|-----------------|-------------------------|-------------------|-------------------|
| Schwarzenbrunn. | Ob. u. Untereichenroth. | Leuzendorf. | Herpertshausen. |
| Blomenweiler. | Wolkersfelden. | Bossendorf. | Kocher Landthurm. |
| Schmerbach. | Spielbach. | Gemhagen. | Hickertshausen. |
| Lichtel. | Böhmweiler. | Keidelschhof. | Prettheim. |
| Kimbach. | Heiligenbrunn. | Streindorf. | Rainsburg. |
| Wildenthierbach | Humertsweiler. | Mehholz. | Hausen. |
| mit Frei- und | Enzenweiler. | Kleinbärenweiler. | Bruderhard. |
| Schwarzenmühle. | Spindelbach. | Harwinden. | Klosterhof. |
| Oberstetten. | Schöngroschhof. | Heufelwinden. | Klein-Anspach. |
| Hachtel. | Hägelin. | Gammesfeld. | Büggelhof. |
| Heimberg. | Funkstatt. | Hertershofen. | Neubach. |
| Schorhof. | Windisch-Bockenfeld. | Ehringshausen. | Weickersholz. |
| Bovenzenweiler. | Wolfskreut. | Hegenau. | Taubersee. |
- 3) aus den Hohenloh Kirchbergischen Orten:
- | | | | |
|----------------|-------------------|----------------------|------------|
| Kirchberg. | Mistlau. | Nichenau. | Leonfels. |
| Pendriedel. | Herbelshausen. | Seibottenberg. | Hessenau. |
| Kupertshofen. | Lobenhhausen. | Werdeckerhof. | Sommerhof. |
| Gaggstatt. | Klein-Almerspamm. | Fuchs- und Hezelhof. | Hornberg. |
| Lenkerstetten. | Dienboten. | Oberaspach. | |
| Wekkenweiler. | Dörmenz. | Kupferhof. | |
- 4) aus den oben ad B. erwähnten Orten des Oberamts Ingelsingen und Unteramts Bar-
tenstein, mit Schrozberg etc.

VIII. Landvogtei am Kocher.

Landvogtei; Sitz: Die Stadt Ellwangen.

Landvogt: Freiherr v. Schmirz Grollenburg, Kammerherr u. Commandeur.

Steuerrath der Landvogtei: Bauer.

Landvogtei; Aktuar: Diemer.

Sie begreift unter sich die

Oberämter:

Alten.
Gaildorf.
Ellwangen.
Heidenheim.

Neresheim.
Erailsheim.

Unterämter:

Schmidelfeld.
Lauchheim.
Gerstetten.
Sonthem a. d. Brenz.
Giengen.
Baldern.

Cameral: Verwaltungen:

Aalen.
 Ellwangen, Stadt.
 Ellwangen, Land.
 Gaildorf.
 Heidenheim.
 Herbrechtingen.
 Kapsenburg.
 Neresheim.
 Hohnhardt.
 Crailsheim.

Cameral: Verwalter.

Ammermüller.
 Leopold.
 Rau.
 König.
 Knab.
 Zimmer.
 Eccard.
 Claß.
 Hartmann.
 Steinhauser.

A. Oberamt Aalen.

Oberamtmann Moz.

Es gibt an das Oberamt Neresheim die auf dem Hertfeld liegenden miscirten Orte, Weiler und Höfe

Bernlohe, Semisweiler, Beuren ab,
 erhält dagegen von dem Oberamt Ellwangen die Schultheisereien: Westhausen, Westhofen, Niederalfingen, Bühler, (mit Ausschluß von Gaishard) und die Herrschaft Adelmansfelden, disseits der Roth, und besteht somit aus den Amts-Orten:

Aalen, Amtsstadt.

Abtsgmünd mit Alteschmidte, Birkhof, Blasishof, Fach, Hangendenbuch, Hohlenbach, Hinterbüchelberg, Neueschmidte, Dehlmühle, Pulvermühle, Schänfele, Vorderbüchelberg, Wöllstein.

Adelmansfelden, mit Altenweiher, Bannmühle, Burckardsmühle, Burgstall, Haid, Hinterwald, Hochbronn, Höfen, Kuderberg, Lustruth, Mezelgehren, Mittelwald, Möder, Ottenhäusle, Ottenhof, Papiermühle, Pommertsweiler, Römen, Spazenhof, Steinbühl, Straßdorf, Vorderweiler, Vorhardsweiler, Wendenhof, Wildenhäusle, Wildenhof.

Bühler mit Herrenwald, Kleppertensmühle, Spizenberg, Stöcken, Wilflingen.

Dewangen mit Aushof, Bernhardsdorf, Degenhof, Dölzerhof, Dreherhöfle, Faulherthhöfle, Hüttenhof, Klingenhöfle, Kohlhöfle, Krummenhof, Lusthof, Rauburr, Reichenbach, Riegelhof, Rodamsdörfle, Streithöfle.

Essingen mit Birkhof, Blümle, Dauerwang, Dörrhäusle, Lauchking, Lix, Dehlmühle, Schwägellhof, Schönburr, Tauchenweiler, Weiherhaus.

Fachsenfeld mit Affalterrieth, Bodenbach, Mühlhäusle, Pfannenstiel, Frankweich, Scherrenmühle, Spiz, Schloßreuthe, Waiblingen.

Heuchlingen mit Birkhof, Holzleuthen, Kierth, Mäderhof, Riedhof, Steckach.

Hohenstadt mit Börrath, Bernhardshof, Buzenberg, Frauenhof, Keerhof, Kirnhardschhof, Kocherhof, Maisenhäuser, Prastelhof, Reichertshofen, Rothenbacherhof, Steurreuthe, Stockbühl, Schechingen.

Laubach mit Berg, Blumenhof, Haag, Kauhof, Langenhalben, Leinroden, Rosnagel, Rothenbergerhof, Rothenfeld, Sanzenbach, Steinesfurth, Trübenreuth, Neubronn mit Bierkellerhaus, Oberkolbenhof, Weinschenkerhof, Erenhof, Spazgenmühle, Unterkolbenhof.

Niederalfingen mit Hasel, Hüttlingen, Ober-, Mittel-, Unter-Lengensfeld, Seizberg, Siegenbühl.

Oberkochen.

Unterkochen mit Birkhof, Eisenschmitte, Ettenberg, Glashütte, Hohenberg, Hohmühle, Klaus, Läuterhäusle, Neubau, Pulvermühle.

Unterrombach mit Forst, Grauleshof, Hahnenberg, Hammerstadt, Hezenschwanz, Himmlinger, Hirschhof, Hofherrweiler, Mantelhöfe, Mädele, Nägelschhof, Neßlau, Oberrombach, Osterbuch, Pompelhof, Reidelhof, Sandberg, Sauerbach, Schwalmenhöfle, Schneitberg, Spagenweiler, Vogelgsang, Volkmarweiler.

Wasseralfingen mit Altenhofen, Brausenried, Erzhäusle, Goldshöfe, Heisenberg, Heimathsmühle, Hofen, Mäderhof, Oberalfingen, Ohnarsfeld, Röthardt, Röthenberg, Salchen, Treppach, Schmelzofen, Waugenrein, Weidenfeld.

Westerhofen.

Westhausen mit Baiershofen, Faulenmühle, Frankenreuth, Immenhofen, Reichenbach, Wagenhofen.

B. Oberamt Ellwangen.

Oberamtmann Hartmann.

Unteramt Lauchheim, Amtmann Böheim.

Es gibt an das Oberamt Alsen die ad A. genannten Schultheissereien, so wie die zur Herrschaft Adelmansfelden gehörigen disseits der Roth gelegenen Orte. —

an das Oberamt Neresheim die auf dem Herdfeld liegenden Orte und miscirten Unterthanen zu Hühlen, Kapfenburg, Waldhausen, Arlesberg, Beuren, Brasselburg, Geiselswang, Hohenlohe-Michelsfeld, Röttingen, Ober- und Unter-Riffingen, Dossingen und Umemmingen ab, purificirte sich dagegen in Absicht sämtlicher mit Crailsheim und Dinkelsbühl bisher miscirt gewesenen Orte in den Schultheissereien Dalkingen, Ellenberg, Jartzell, Killingen, Pfallheim, Röhlingen, Rosenberg, Lauchheim, Dankolsweiler, und

besteht künftig aus den Amtsorten:—

Ellwangen mit Alt-Schaafhaus, Eberhardshaus, Geistshaus, Gipsmühle, Mauß, Mittelhof, Schaafhof, Seminarium auf dem Schönenberg, Wirthshaus auf dem Schönenberg, Ziegelhütte.

Adelmansfelden mit Altmansroden, Brandhof, Bronnen, Dellenhäuslein, Eckenroden, Grumbach, Haldenhof, Herzert, Himmelreich, Hütten, Hüttenhof, Klapperschenkel, Mazengehren, Ramsenstruth, Schleifhäusle, Schembergerhof.

Gaishard.

Lauch im mit Forst und Vogelhof, Brömberg, Hettelsberg, Einstetten, Mohrenstetten, Schönenberg, Stetten.

Bühlertham mit Frobnroch, Hasden, Hattenberg, Thauenburg, Uhlshof, Wetterhöfe.
 Bühlerzell mit Binsenhof, Bronnenhof, Eichberg, Gantenwald, Gerabronn, Heilberg,
 Hohlenstein, Kammerstadt, Kottspiel, Ludwigsmühle, Mangolshausen, Sinsenberg.
 Dalkingen mit Weiler.
 Dankolsweiler mit Eichenrein, Finkenberg, Keuerstadt, Katzen: Sägmühle, Kiegers-
 heim, Roth.
 Ellenberg mit Birkenzell, Bauzenhof, Birenhäusle, Breitenbach und Schmalenbach,
 Dietlesmühle, Eyberg, Sorgenstadt, Hintersteinbach, Höflens: Sägmühle, Hueb,
 Konradsbromm, Niederwindstetten, Städtlen, Tragenroden, Weiler.
 Jagsthausen, ganz.
 Jagstzell ganz, mit Bühlhof, Dietrichsweiler, Glas: Sägmühle, Hegenberg, Knaus-
 berg, Kreuthof, Kennecker Sägmühle, Schwaighausen, Weiler.
 Killingen mit Beerhalden, Dettneroden, Elberschwenden, Heisterhofen, Ruitthal.
 Neuler mit Bronnen, Ebnet, Leinenfürst, und Pfaffenhölzle, Sulzdorf.
 Neunheim mit Eigenzell, Nuckenthal, Neuenstadt, Radstadt, Rodhof, Süßhof,
 Stocken, Treppelmühle.
 Pfahlheim mit Berspach, Gerau, Grassbronn, Hahlheim, Hardt, Hürtlebach, Hoch-
 kreuth, Hoffstetten, Kiepbach.
 Rindelbach mit Borstthof, Eggenrod, Hohlbach, Kalkhöfle, Kobileshof, Lautenhöfe,
 Lindenhäusle, Lindenhof, Pfeffermühle, Rabenhof, Scheuenhof, Scheuerlingshof,
 Schönau, Spitalhöfe, Steinbühl, Steingrubmühle.
 Röhligen mit Erpfenthal, Haselbach, Köhlen, Steigberg.
 Rosenoerg ganz, mit Birkhof, Disselhof, Geislerod ganz, Herrlingshof, Hohenberg,
 Holzmühle, Ober: und Unter: Knausen, Ohe: Sägmühle, Thannenbühl, Zum Holz-
 Schönbronn mit Bühlerzeller: Mühle, Spizenberg und Steinenbühl, Stocken.
 Schre:heim mit Almansweiler, Besemer: Sägmühle, Espachweiler, Glas: Sägmühle,
 Rothenbach und Dehlmühle, Schleifhäusle, Vorder: und Hinter: Lengenber.
 Schwabsberg mit Buch, Saverwang, Schwenningen.

Winterberg.	Hundlohhof.	Strämbach.	Geislingen.
Mumühle.	Walch im.	Steinbach.	Ober: und Unter: Wis- lingen.
Willa.	Buchhausen.	Hirschhof.	Benzenzimmern.
Dürrenstetten.	Ob: und Unter:	Kreithöfe.	Nordhausen.
Gerhof mit Ger:	Schnaitheim.	Perlenmühle.	Regelsweiler.
Mühle.	Arthausen.	Kaltenwang.	Marenhof.
Gauckenmühle.	Bleichroden.	Gaxart.	Springhof.
Wörth.	Weiler.	Zimmerstetten.	Königsrothermühle.
Lustenau.	Stillnau.	Oberbrunn.	Dehlmühle.
Wessingen.	Thannhausen.	Unterbronn.	Schönbrunn.
Zillingen.	Sederdorf.	Fuchschwanz.	Bayermühle.
Sechtenhausen.	Oberzell.	Verigheim.	Kohlenhöfe.
Zipplingen.	Niederroden.	Delrichsbrunn.	Schlegwaidmühle.
Wehrberg.	Dambach.	Pflaumloch.	Wießmühle.
Kreit.	Ed.	Goldburghausen.	

C. Oberamt Gaildorf.

Oberamtmann Geisheimer.

Unteramtmann zu Schmidelfeld Fischer.

Es besteht aus folgenden Amtsorten:

- | | | |
|-------------------------------|--|---|
| Gaildorf mit der
Delmühle. | Wengen mit Falschengehren,
Forst, Grauhöflein, Gut-
schenhof, Haslach, Deschen-
höfste, Schönbrunn. | Suhhäuflein.
Unter-Gröningen.
Wahlenhalden.
Wegstetten oder Kohlwald.
Hausen mit Erlinhof, Greut-
hof, Scheuerhalden. |
| Engelhofen. | Gögenmühle. | Hohnhardsweiler mit Fran-
kenberg, Harnersberg, Hüt-
ten, Kornberg mit Ham-
merschmidte, Obermühl mit
Frankenberger Sägmühle,
Scherbennühl, Stiershof. |
| Gschlachten Brezingen. | Gschwendhof. | |
| Allgishofen. | Hirnbuschhöfste. | |
| Amselhöfste. | Hollebach. | |
| Barschenhöfste. | Ober Gröningen. | |
| Billingshalden. | Dshenhof. | |
| Buschhof. | Röthenberg. | |
| Dinkbühl. | Schlauchhof. | |
| Eckenberg. | | |
| Eschach. | | |
- Holzhausen mit Kennaden.
 Michelbach mit Buchorn, Hirschfelden, Kauenbrezingen.
 Ober-Fischach mit Herlenbach, Rappoltshofen, nebst Benzenhof.
 Oberroth mit Brandhof, Ebersberg und Deyelberg, Brennhof, Glashofen, Gläser-
 hof, Hagkling, Horlachen, Hundsberg, Hengstberg, Hasenhof, Hollenhöflein, Hu-
 genbeckenreuthe, Hughof, Hunsbach, Konhalden, Krämersberg, Krämershof, Mar-
 hörd und Dfenberg, Mittelroth, Marbächle, Neumühle, Pfeiffershof, Pritschenhof,
 Schierhof, Seelach, Strassenwald, Sturmhof, Wasserhof, Viehberg mit Hankerts-
 mühle.
 Ober-Sonthheim mit Beutenmühl, Leippersberg, Mittel-Fischach, Unter-Fischach, Weiler.
 Dedendorf mit Hegenau, Niederndorf, Spöck.
 Ruppertshofen nebst Striethof, mit Altersberg, Bittelhof, Boschenhof, Deschenhof,
 Frickenhofen nebst Weiher, Felgenhof, Haghof, Hezenhof, Hernhof, Hinterlinthal
 nebst Eigenhof, Ernst, Hasenthal, Hegenreuthe, Reichenbach, Hespertshofen, Hin-
 tersteinenber, Hohenreusch nebst Hirschbachhof, Hönig nebst Höllhof, Pettenhäusle,
 und Ulrichsmühle, Hohenohl nebst Rothenhaar, Hollenhof, Humbach, Einsenhof
 nebst Johann- und Rappenhof, Wolfsmühle, Käs- oder Steinhöfste, Mittelbronn,
 Delmühle, Schilpenbühl, Schlechtbach, Spazenhöfste, Steinenbach, Steinhauß,
 Steinenforst oder Waldhaus, Thonolzbronn, Baihingshof, Wellbach, Borden-
 Steinenberg und Schoröhöfste, Wemberg, Waldmannshofen.
 Schmidelfeld mit Engelsburg, Gantenwald, Hägelinhöfste, Hohenberg, Kohlwald,
 Neuhorlachen, Säghalden, Uhlbach, Mühlenberg, Eichenrain, Alt-Schmidelfeld,
 Geisfertshofen nebst Theuerz Jenner Sägmühle, Heilberg, Imberg, Immersberg,
 Laufen nebst Deutschenhof, Egelsbach, Eisenschmidte, Heerberg, Knollenberg,
 Braunhof, Hochhalden, Nestelberg, Rübgarten, Schöllhof, Sulzbach nebst Brünst,

Frankenreuthe, Walkmühle, Freihöfle oder Teufelshalden, Trögelsberg, Weiter
 nebst Krasperg und Weinbach, Weisenhof, Wurzelhof, Kellershof.
 Seifershofen mit Baierhöfle, Birkenloh, Dietenhof, Lindenreuthe, Mezlinshof, De-
 tenried, Spittelhöfle, Wildenhöfle.
 Wahlenheim mit Greuthöflein, Heintens oder Bruckhof, Heiningmühle, Seltershof,
 Hüttenbühl, Neuwirthshaus.
 Winzenweiler mit Eisbach.
 Wolfenbrück mit Glashofen und Ernstenhöfle, Hornberg, Plapphof, Rezenhof, Rupp-
 hof, Wiesenbach.

Brandhof.	Hohenreuth mit Hal-	Michelbächle samt	Schleifrain.
Birkhof.	denhäusle.	Kleeaus.	Schmidtbügel.
Bröcklingen.	Hetschenhof.	Mühlackerle.	Salinhütte.
Buchhöfle.	Hohnkling mit Rauenz-	Münster mit der	Schönberg.
Dinglesmaad.	zainbach.	Mühle.	Schweizerhalden.
Eichenkirnberg mit	Humberg samt Letten-	Nardenheim.	Stirenhof.
Breitenfeld.	häusle.	Neumühl mit See-	Strasenhau.
Eutendorf.	Kapf.	häuslen.	Unterroth.
Gehrhof.	Kieselberg	Rauengehren.	Böcklenswald.
Gros- Altdorf nebst	Gschwendermühle.	Reippersberg.	Waldhaus.
Streigenhaus.	Klein- Altdorf.	Rothhof.	Wildgarten.
Gschwend.	Lämmertshof.	Rößsumpf.	

D. Oberamt Heidenheim.

Oberamtmann Mägling.

Unterämter:

Gerstetten, Sontheim a. d. Brenz, Giengen.

Untmann Lang.

Hensler.

Pfizenmaier.

Es besteht mit Ausnahme der an die Krone Baiern cedirten Unterthanen von Zö-
 schingen, und der an das Oberamt Neresheim abzugebenden Theile an Klein-
 kuchen, Auernheim, Omenheim und Wallbergerhof aus den Amtsorten:

Heidenheim, mit	Gerstetten.	Brenz.	Steinheim.
Hellenstein und	Heuchstetten.	Sachsenhausen.	Sontheim im Stuben-
Bronnenmühle.	Gussenstadt mit Heu-	Hohenmemmingen.	thal.
Burgberg.	tenburg.	Giengen.	Kupfendorf.
Bergenweiler.	Herbrechtingen.	Nattheim.	Gnanenweiler.
Mergelstetten.	Efelsburg.	St. Stephan.	Jrmannsweiler.
Bolheim.	Bernau.	Förstershaus.	Neufelshalden.
Anhausen.	Aspach.	Fleinheim.	Vibersohl.
Dettingen mit Bind-	Heuhof.	Schnaitheim.	Kerben.
stein und Falken-	Hürben.	Aufhausen.	Deschenthal.
stein.	Hermaringen.	Königsbronn.	Sönstetten mit Du-
Hausen.	Sontheim an der	Izelberg.	delhof.
Heuchlingen.	Brenz.	Ochsenberg.	Okenhausen.
Heldenfingen.		Zang.	

E. Oberamt Neresheim.

Oberamtmanu Spittler.
 Unteramtmanu zu Baldern von Schiller.

Es besteht aus folgenden Orten:

Höhlen.	Kazenstein.	Fluertshäuserhof.	St. Wendelins: Ca- pelle.
Kapfenburg.	Frickingen.	Mariabuch.	Trochtelfingen.
Waldhausen.	Igenhausen.	Höllenstein.	Bopfingen.
Arlesberg.	Hochstetterhof.	Ommenheim.	Osterholz.
Beuren.	Quernheim.	Mörlingerhof.	Berg.
Brasselsburg.	Auerthalerhof.	Dorf Merkingen.	Kerchheim.
Gaiselwang.	Waldziertenhof.	Weiler Merkingen.	Freudenhof.
Hohenlohe.	Steinweiler.	Dehlingen.	Finkenweiler.
Nichelfeld.	Kleinkuchen.	Dorfen.	Lippach.
Röttingen.	Groskuchen.	Herdfeldhausen.	Lindorf.
Zipplingen.	Mittelhof.	Jägerhaus.	Zöbingen.
Ober- und Unter: Nis- fingen.	Kothensohlhof.	Kohrbachmühle.	Stockmühle.
Dossingen.	Niethheimhof.	Ringelsmühle.	Kalbhof.
Ummemingen.	Hubasweiler.	Dunstelkingen.	Blankenhof.
Bernlohehof.	Hagenbuchhof.	Hofen.	Baldern.
Simisweiler.	Niese.	Köppingen.	Edelmühle.
Ballmershofen.	Dipersbuch.	Schweindorf.	Meisterstall.
Trugenhofen.	Ebnat	Altenburg.	Oberndorf.
Dischingen.	Ziegelhütte.	Hohenberg.	Dirgenheim.
Diemingen.	Affalterwang.	Forstweiler.	Jaxheim.
Duttenstein.	Elchingen.	Heidmühl.	Kerkingen.
Eglingen.	Stetten.	Schenkenstein.	
Baumgries.	Neresheim, die Amtsstadt.	Aufhausen.	
Schreßheim.	Weihnachtshof.	Flochberg.	

F. Oberamt Trailsheim.

Oberamtmanu Stain. Oberamts: Actuar Rümelin. *)

Es besteht aus folgenden Orten:

Trailsheim, die Amtsstadt, mit Fallhaus, Fischhaus, Kalchmühle, Glasurmühle, Behlweidenmühle, Tiefenbach, Rüdtern, Wollmershausen, Weidenhäusermühle.	Dnolzheim mit Altenmünster, Jagersheim, Kothmühle.
Eriensbach mit Erkenbrechtshausen, Hainken- busch, Saurach, Weilershof, Buch.	Jaxheim mit Steckenhof, Eichelberg, Kai- hof, Alexandersreuth.
Kosfeld mit Maulach, Hagenhof, Sauer- brunn, Delhaus, Burgberg.	Ober: Speltach, mit Unter: Speltach, Stet- ten, Neuberg, Hilpert, Banzenweiler, Bezenmühle, Schmierhaus.
	Gründelhard mit Helmshofen, Brunzenberg,

*) statt dessen vermdg Dekr. vom 12. Nov. Oberamts: Actuar Becher.

Markertshofen, Mettelmühle, Birkhof,
 Vorder- und Hinter-Uhlberg.
 Hohnhard mit Hummersweiler, Altenfelden,
 Raishof, Neuhaus, zum Wagner, Main-
 kling, Sandhof, Hirschhof und Mühle,
 Dipshof, Bezenhof und Sägmühle, Hoch-
 thann. Zollhöfe, Schimmelhof, Schimmel-
 sägmühle, Himmelreich, Bach- u. Lindenhof.
 Steinbach an der Jart mit Appensee, Klar-
 roth, Gaichshausen, Scheibenhof, Belzhof,
 Mehlhof, Reitenhof, Kaisersägmühle, Hen-
 lensägmühle, Krümpelbachsägmühle, Schüs-
 selhof.
 Stimpfach mit Streitberg, Randenweiler,
 Sperrhof, Kiegelhof, Reh- und Grünberg,
 Spielhöflein, Sieglershofen.
 Rechenberg mit Bauzenhof, Blindhof, Konen-
 weiler, Eigishof, Eulenshaus und Hammer-
 schmitte, Eulensägmühle, Heerbühl, Kref-
 brun, Kopfershof, Heinershof, Rothhof.
 Weippertshofen mit Steinbach am Wald,

Anhausen.
 Belgenthal mit der
 Heinz- und Geis-
 mühle.
 Braunolzheim.
 Gröningen.
 Hengstfeld.
 Neidenfels.
 Weilerhof vom Amt
 Gerabrunn.
 Bonolzheim.
 Waldbuch.

Spaichbühl.
 Steinhaag vom Ober-
 amt Hall.
 Bernhardsweiler.
 Bräunersberg.
 Buckenweiler.
 Ehlinsberg.
 Gaisbühl.
 Greithof.
 Grünstetten.
 Hahnenberg.

Gerbertshofen, Zankhof, Grossenhueb,
 Klingesmühle, Sirenmühle, Mettelmühle,
 Nestleinsberg, Hochbrunn, Lixhof, Käsbad,
 und Stockhaus.

Werschgershausen mit Wittau, Lohr, Ofen-
 bach, Döphalden, Neuhaus, Schüttberg,
 Wegses.

Waldthann mit Asbach und Mühlen, Stee-
 genhof, Rezweilerhof, Bergbrunn, Sirenhof,
 Mistlau an der Laube, Behlenberg.

Maria-Capell mit Wüstenau, Schwarzen-
 horb, Hohenberg, Selgenstadt, Leuckers-
 hausen, Berkertshofen, Haselhof, Weid-
 mannsberg.

Goldtack mit Beuerlbach, Rudolphsberg.

Satteldorf mit Burleswagen, Barenhalten-
 mühle, Neumühle, Seemühle, Sattelhaus
 Auhof, Heldenmühle.

Ulrichshausen mit Berghof, Birkelbach,
 Gersbach, Horschhausen, Kockhalten.

Joashalden.
 Krefberg.
 Krettenbach.
 Markt Lufstenu.
 Mazonbach.
 Neustetten.
 Raishof.
 Richelbach.
 Rödtlein.
 Rigertsheim.
 Reihenthal.

Ruppertsbach:
 Stegenhof.
 Tiefenbach.
 Tempelhof.
 Unterstelshausen.
 Ober- und Unterdeuf-
 stetten.
 Wildenstein.
 Gunzen — von Dint-
 felsbühl u. Feucht-
 wang.

IX. Landvogtei an der Elbe und Rems.

Landvogtei: Sitz: Die Stadt Göppingen.

Landvogt: Freiherr von Liebenstein, Kammerherr,

Steuerrath der Landvogtei: Stockmaier,

Landvogtei: Aktuar: Speidel.

Sie enthält die
 Oberämter:
 Gmünd.
 Göppingen.
 Schorndorf.

Lorch.

Geißlingen.

Cameral-Verwaltungen.

Beutelspach.
 Göppingen, Stadt.
 Göppingen, Land.
 Gmünd.
 Geißlingen.
 Lorch.
 Schorndorf.
 Wiesenstaig.

Unterämter:

Eberspach.
 Ober-Urbach.
 Schnaith.
 Steinenberg.
 Rudersperg.
 Plüderhausen.
 Wiesenstaig.

Cameral-Verwalter.

Jäger.
 Kaufmann.
 Seeger.
 Jaeb.
 Fröhner.
 Neuser.
 v. Kaufmann.
 Ziegler.

A. Oberamt Gmünd.

Oberamtmann Milz.

Es gibt an das Oberamt Lorch ab:

Die Schultheißerei Wezgau, mit Wezgau, Haselbach, Pfersbach, Waldau, Wüstenrieth und die Schönbrunnerhöfe,

erhält von dem Oberamt Göppingen den Ort Winzingen, und besteht künftig aus den Amtsorten:

Gmünd mit Gorgishof, Rindnbacher-
 mühle, Rinnenhof, Rems.

Bargau mit Weiswang, Birkhof, Gien-
 gerhof, Haldenhof, Kizingshof, Lauch-
 hof, Möhn- oder Thronthalhof.

St. Bartholomä.

Ober- Bettringen mit Unter- Bettringen,
 Hertlingsweiler, Kriegshof, Lindenhof,
 Steinbacherhöfe, Weiler in Bergen,
 samt Pilsenhof.

Oberböbingen mit Unterböbingen, Zimmern.

Degensfeld.

Obggingen mit Buchhof, Koppentreut,

Mulfingen, Rennemühle, Thierhaupten,
 Ustetten.

Heubach mit Beuren in Bergen, Buch,
 Hefelschwang.

Hohen-Rechberg mit Hinter-Rechberg, Vor-
 der-Rechberg, Bärenhof, Birkhäusle,
 Fuchs, Häge, Haistaig, Kleinhof,
 Schurrenhof, Krazer, Stollenhof samt
 Zwickling.

Horn mit Pfaffenwirthshausle und Mühl-
 hölzlen.

Iggingen mit Breinkofen, Burgholz, Hör-
 lighofen, Hussenhofen, Schönharz,
 Brackwang.

Lauterburg mit Hohenrode.

Leinzell.

Lindach mit Muthlangen, Lägerroth samt Mäderhau.

Mögglingen samt Christenhof, Lautern, Hermannsfeld, Zollhof.

Reichenbach mit Bühlhof, Bärenhöfle, Bärenbach, Dangelhof, Hasenhof, Ilgenhof, Schillingshof, Staudenhöfle samt Bäuerlinshof, Halden- und Kappenhof, Striethmühle, Waldenhof.

Spraitbach samt Ziegelhütte und Leinhäusle, mit Beutenhof und Mühle, Durr-

langen, Hertighofen, Leinmühl, Thannau, Vorder-Linthal mit Schilbenbühl, Zimmerbach.

Strasdorf mit Forstwasen, Unterhäge, Hockenschu, Methlangen samt Hohstätt, Reitrechts samt Hohstett, Schierenhof. Waldstätten, nebst Nischhöfle, Schlatthöfle und Sauerhof, Blätschhof, Braunhof, Brounforst, Heckenhof, Klosenhöfle, Schlankelens u. Pfeilhalden, Schlatthof, Stoffelweiler, Thannweiler, Zusenhof.

Wisgoldingen, nebst Thannhof.

Rötenbacher-Höfe.

B. Oberamt Göppingen.

Oberamtmann Muff.

Unteramtmann zu Eberspach, Geyer.

Es gibt ab:

an das Oberamt Gmünd den Ort Winzingen,

an das Oberamt Lorch die beiden Stäbe, Wäscheneuren und Hohenstauffen.

erhält dagegen

von dem aufgelösten Oberamt Wiesenstaig die Orte: Gauslosen und Gruibingen, und

besteht sodann aus den Amtsorten:

Göppingen, Amtsstadt.

Albershausen mit Deschlenshof.

Bartenbach mit Birenbach, Lerchenberg und Krettenhof.

Bezgenrieth.

Börtlingen mit Zell, Brech, Pöppelenshof.

Boll.

Bünzwangen.

Dürnau.

Eberspach mit Büchenbronn, Krapfenreuth.

Eschenbach mit Lotenberg, Ittishof.

Faurndau.

Gammelshofen.

Gauslosen.

Gruibingen.

Gothart.

Gros-Eißlingen mit Rigen, Krummwälden,

Saurenweinhöfle, Eschenbachhöfle, Thälenshöfle, Karrenhöfle.

Hattenhofen mit Riedenhof.

Heiningen.

Hochdorf.

Holzhausen mit Niederwälden.

Holzheim.

Lebenhausen.

Klein-Eißlingen.

Oberwälden.

Rechberghausen mit Oberhausen.

Reichenbach mit Singenbergerhof.

Salach mit Stauffeneck, Baierhof, Ramsberg, Birkhof, Schattenhof, Laupenhof, Masenhalden, Peterlingshof, Kübelhof, Feierlenshof, Ezberg, Striethof, Täschlenshof, Krazenhof, Zirschberg, Bärenhof.

Schlath mit Ursewang.
Schlierbach.
Sparwüfen.

Udingen mit Diegelsberg, Filsack, Char-
lottenhof, Weilenbergerhof, Schafhof.
Wangen.

C. Oberamt Schorndorf.

Oberamtmann Hofrath von Hiemer, Ritter des Kön. Civ. Verd. Ordens.

Unterämter:

Oberurbach, Amtmann Kümmerle.
Schnaith, Amtmann Stierlen.
Steinenberg, Amtmann Maier.

Es gibt ab:

an das Oberamt Lorch den Rudersperger Stab, und
besteht künftig aus folgenden Amtsorten:

Schorndorf mit Weiler.

Winterbach mit Engelberg, Oberhof, Un-
terhof, Hebsack, Kohrbromm, Manolz-
weiler, Baiereck, Unterhütt, Geradstet-
ten, Kerners und Kollhof, Grumbach
samt Osterhof, Beutelsbach.

Schnaith samt Saffrichhof, Michelberg.
Nischschieß mit Krummhard, Baach, Schlich-
ten, Thomashard, Hegenlohe, Balt-
mannsweiler, Hohengehren, Adelsberg
samt Herrenmühl, Hundsholz, Nassach,
Oberberken, Unterberken.

Oberurbach mit Wasenmühle, Hegnanhof,

Wellingshof, Ilgenhof, Bärenbach,
Eulenhof.

Unterurbach samt Martinsmühle.

Haubersbrunn mit Nezlinsweiler.

Steinenberg mit Aspergle, Bühlbrunn.

Kreewinkel.

Niedelsbach.

Necklingsberg.

Streich.

Vorderweisbuch.

Birkenweisbuch.

Schornbach mit Mannshaupten, Höslin-
warth, Kottweil.

D. Oberamt Lorch.

Oberamtmann Seubert.

Unteramtmann zu Rudersberg, Stängel.

Unteramtmann zu Plüderhausen, Kreusser.

Es besteht aus den Amtsorten:

Lorch, die Amtsstadt mit Breech, Bruck,
Beutenhof, Edenhof, Gökenmühle,
Grosdeinbach, Hangendeinbach, Hal-
denhof, Hollenhof, Hegenhof, Klein-
deinbach, Klofenhof, Lenglingen, Ober-
kirneck, Nadelstetten, Reichenhof, Sach-
senhof, Schnellhöfle, Sägrainhöfle, See-
mühle, Schwefelhütten, Strauben, Unter-
kirneck, Wachhaus, Ziegelhütte, Ziegerhof.
Welzheim mit Klingen: Laufen: Ober: und
Untermühle, Maierhof.

Alldorf mit Bonholz, Haselbach, Leinhalden,
Neuschenmühle, Maierhof, Schöllenshof,
Strübel, Thennhöfle.

Breitenfürst mit Birkighof, Haaghof, Hag-
mühl, Haselhof, Haldenhof, Meckelhof,
Schenkhöfle, Schmidhöfle, Thau, Thierbad.

Kaisersbach mit Nischstruth, Birkhof, Brand-
höfle, Cronhütten, Ebni, Eulenhof, Elarts-
weiler, Ebersberg, Frazenklinghöflein, Fra-
zenwiesenhof, Gallenhöfle, Grasgehren,
Gausmannsweiler, Gmeinweiler, Geben:

weiler, Höfenackerle, Holz buckel, Hägerhof, Heppichgehren, Killenhof, Kaltenbrunnhöf-
len, Klingenhöfsten, Menzlenshöfsten, Mönch-
hof, Rotenmad, Rothbachhöfle, Salben-
gehren, Spakenhof, Seiboldswailer, Schmalenberg, Schadberg, Strohhof, Schaafhof, Schillingshof, Boggenmühl-
höfsten, Wiesenstaighöfle.

Kirchenkirnberg mit Gärtnerhof, Oberneu-
stetten, Spielhof, Spielwald, Tiefenmad,
Vogelensreute, Wiesenhof.

Plüderhausen mit Aichenbach, Erlenhof, Ei-
benhof, Köpffhof, Neuweiler, Plüderwies-
senhof, Pulzhof, Rattenharz, Schautten-
hof, Schneider- und Wursthöfsten, Thans-
schöpfen, Vogelhof, Waldhausen, Weit-
mers, Walkersbach.

Rienharz mit Adelstetten, Brend, Burgholz,
Buchengehren, Eberhardsweiler, Enden-
bach, Eselshalden, Höldis, Krähenhof,
Leineck, Lettenstich, Langenberg, Mann-
holz, Mittelweiler, Obersteinberg, Pfalz-
brunn, Steinbrück, Taubenhof, Vorder-

Hundsparg, Boggenberg.

Unter-Neustetten mit Bruch, Gänzhof, Gd-
felhof, Marrenhof, Mettelbach, Muzen-
hof mit Schloßmühle, Weidenbach, Wei-
denhof.

Weggau mit Haselbach, Pfersbach, Waldbau,
Wüstenrieth.

Schönbrommer Höfe.

Hohenstauffen mit Hochrain, Maithis, Ot-
tenbach, Breitenfelderhof, Ciriakushof,
Fuchshof, Geiernwald, Herbenhof, Ja-
ckenhof, Lochhof, Saurenhof, Schurhof,
Strudelhof, Fladenhöfsten, Hirschhof, Metz-
zenhof, Mühleisenhof, Schonterhof, Ni-
renhof, Maithishof.

Wäschenbeuren mit Lindenbrunn, Wäschen-
hof, Krettenbach, Beutenmühle, Zieger-
hof, Bremerhöfle, Ziegelhütte.

Rudersberg mit Königsbrunnhof, Oberndorf,
Manneberg, Klaffenbach, Waldstein,
Steinbach, Zum Hof, Ober- Mittel- Un-
ter- Schlechtbach, Kirschenwasenhof, Lin-
denthal, Michelau.

E. Oberamt Geislingen

Oberamtmann Wohllaitb.

Oberamts-Actuar Hochstetter.

Unteramtmann zu Wiesenstaig, Molitor, Oberamtmann.

Es besteht aus folgenden Orten:

Geislingen, die Amtsstadt.	Hofftett.	Ueberkingen.	Ziegelhütte an der Staig und an der Au.
Ruchen.	Emerbuch.	Waldhausen.	
Altenstatt.	Hofftett am Steig.	Weiler.	Grönbach.
Altenstattmühle.	Dypingen.	Storgensteig.	Bernhardsberg.
Amstetten.	Schallstetten.	Wittingen.	Oberböhringen.
Aufhausen.	Sontbergen.	Helmehof.	Grünenberg.
Unterböhringen.	Steinkirch.	Schlegelhof.	Grumbach.
Braunesheim.	Scharfenberg.	Schloßhof.	Hochberg.
Gingen.	Steigmühle.	Schmelzosen.	Hohen-Rechberg.
Gros- und Klein- Süssen.	Stanfeneck.	Vogelsang.	Hürbelsbach.
Hausen.	Stubersheim.	Vattenau.	Kuchalp.
	Türkheim.	Rommenthal.	Luzelalp.
		Trafenberg.	

Ober-Weckerstall.
Möselhof.
Ravenstein.
Kupperstotten.
Reichenbach.
Koggenmühle.

Menningen.
Schnittlingen.
Treffelhausen.
Unterweckerstall.
Donzdorf.
Weissenstein.

Böhmenkirch.
Enbach.
Wiesenstaig.
Deggingen.
Disenbach.
Drachenstein.

Gosbach.
Hohenstatt.
Mühlhausen.
Reichenbach.
Westernheim.

X. Landvogtei auf der Alp.

Landvogtei: Siz: Die Stadt Urach.

Landvogt: Freiherr von Zeppelin, Cammerherr.

Landvogtei: Steuerrath: Dörr in Kirchheim.

Landvogtei: Aftuar: Engel.

Sie begreift unter sich die

Oberämter:

Kirchheim.

Münsingen.

Mürtingen.

Neutlingen.

Urach.

Unterämter:

Owen.

Ober-Lenningen.

Dettingen.

Laichingen.

Zwiefalten.

Neuffen.

Pfullingen.

Willmandingen.

Ehningen.

Mezingen.

Cameral-Verwaltungen:

Kirchheim.

Neuffen.

Münsingen.

Urach.

Pfullingen.

Zwiefalten.

Cameral-Verwalter:

Zimmermann.

Steeb.

Senfferheld.

Bilfinger.

Scholl.

Bilfinger.

A. Oberamt Kirchheim.

Oberamtmann Lempp.

Unterämter:

Dettingen, Amtmann Klett.

Oberlenningen, — Neuffer.

Owen, — Faber.

Es erhält von dem aufgelösten Oberamt Wiesenstaig die Orte Neidlingen, mit Schwenwang und

besteht künftig aus den Orten:
 Kirchheim u. L. nebst dem Schafhof.
 Bissingen mit Hinterburg.
 Brucken. Dettingen.
 Gutenberg mit Krebsstein.
 Hepffsau. Holzmaden.
 Jesingen. Nabern.
 Reidlingen.
 Nozingen mit Wellingen.
 Oberlenningen. Ochsenwang.

Dethlingen, mit Lindorf.
 Ohnden. Dwen.
 Roswälden mit Weiler und Sulppach.
 Schlaristall. Schopfloch.
 Unterlenningen, nebst dem Sulzburger und
 Räuberhof.
 Weilheim, mit dem Häringer: Pfundhard
 und Herzogenauer Hof.
 Zell, mit Eichelberg, Eckwälden, Plienspach.

B. Oberamt Münsingen.

Oberamtmann Abel.

Unterämter:

Laichingen, Amtmann Marz.

Zwiefalten, Amtmann v. Room, mit dem Charakter als Oberamtmann.

Es erhält von dem aufgelösten Oberamt Zwiefalten die Orte:

Zwiefalten,
 Michelau, mit Mashalderbuch: Eglingen,
 Ehestetten.
 Baach, mit Ehrenfels, Gauingen, Gos-
 senzugen, Hochberg.
 Bremelau, mit Hohen: und Nieder: Gun-
 delfingen, Dürrenstetten.
 Emeringen, mit Sonderbuch und Ober-
 wilzingen.

Hayingen, mit Münsdorf, Bichishausen,
 Derneckhof.
 Huldstetten, mit Geißlingen.
 Oberstetten, mit Wilzingen.
 Schülzburg, mit Anhausen, Maisenburg,
 Indelhausen, Erbstetten.
 Tägerfeld, mit Pfronstetten.
 Unterwilzingen, und

besteht nebst diesen aus den bisherigen Amtsorten:

Münsingen, Amtsstadt.
 Auingen. Böttingen.
 Mehrstetten. Apfelfstetten.
 Hundesingen.
 Dapsen samt Wasserstetten.
 Marbach. Grafeneck.
 Dedenwaldstetten. Nagolsheim.
 Enabeuren.

Zustingen samt Schachenhof.
 Jungstetten, mit Hütten.
 Gundershofen. Steingebromm.
 Dottingen. Gomadingen.
 Offenhausen. Kohlstetten.
 Bernloch. Meidelstetten.
 Laichingen. Feldstetten.
 Sontheim. Buttenhausen.

C. Oberamt Nürtingen.

Oberamtmann Reg. Rath Günzler.

Amtmann zu Neuffen, Fischer.

besteht aus den Amtsorten:

Nürtingen, Amtsstadt.
 Neuffen. Mich. Altdorf.
 Balzholz. Beuren.

Erkenbrechtsweiler. Frickenhausen.
 Grabenstetten. Grafenberg.
 Grözingen. Grosbottlingen.

Haardt.	Hammetweil.	Oberboihingen.	Oberensingen.
Kapishäusern.	Kleinberrlingen.	Raidwangen.	Reudern.
Kohlberg.	Leinshofen.	Tischardt.	Unterboihingen.
Neckerhausen.	Neckertenzlingen.	Unterenlingen.	Wolffschlugen.
Neckerthailfingen.	Neuenhaus.	Zizishausen.	

D. Oberamt Neutlingen.

Oberamtmanu Beiel.

Unterämter:

Pfullingen, Amtmann Rümmlin.

Willmandingen, Amtmann Bolz.

Es erhält von dem aufgelösten Oberamt Zwiefalten die Orte:

Brunnen und Mariaberg, und

besteht ferner aus den Amtsorten:

Neutlingen mit Altenburg und Gais-
bühl.

Bezingen.

Dhmenhausen.

Wannweil.

Hinterweiler.

Bronnweiler.

Stocach.

Gomaringen.

Pfullingen.

Genckingen.

Holzelsingen.

Kleinengstingen.

Unterhausen.

Ersfingen.

Mägerlköngen.

Grosengstingen.

Honau.

Oberhausen.

Willmandingen.

Hausen an der Lauchart.

Udingen.

E. Oberamt Uraeh.

Oberamtmanu Griesinger.

Unterämter:

Ehningen, Amtmann Faber.

Nezingen, Amtmann Euhorst.

Es besteht aus folgenden Amtsorten:

Uraeh, die Amtstadt, mit Güterstein
und Pfählhof.

Dettingen.

Glems.

Nezingen.

Bempffingen.

Reicheneck.

Sondelfingen.

Uppfingen.

Lonnfingen.

Hülben.

Neuhausen.

Niederich.

Mittelstadt.

Pfiezhausen.

Ehningen mit Achalm.

Eirchingen.

Gächingen.

Würtingen mit St. Johann und Ritt-
schenhof.

Blaichstetten.

Hengen.

Wittlingen samt Georgenan.

Seeburg.

Trailfingen.

Strohweiler.

Böhringen samt Niglishardt.

Donnstetten.

Dhnastetten.

Rietheim.

Gruorn.

Zainingen.

XI. Landvogtei an der Donau.

Landvogtei: Sitz: Die Stadt Ulm.

Landvogt: Graf von Zeppelin, wirklicher adlicher Geheimerrath u. Cam-
merherr, Großkreuz.

Landvogtei: Steuerrath: Tafel.

Landvogtei: Aktuar: Goltner.

Die Landvogtei begreift unter sich die

Oberämter:

Niedlingen.
Ehingen.
Niberach.
Wiblingen.
Blaubeuren.
Ulm.
Alpeck.

Unterämter:

Buchau.
Munderkingen.
Ochsenhausen,
Laupheim.

Cameral-Verwaltungen:

Niberach.
Blaubeuren.
Ehingen.
Heiligkreuzthal.
Langenau.
Ulm.
Wiblingen.
Urspring.

Cameralverwalter:

Reyscher.
Seefried.
Blos.
Müller.
Elaß.
Glöcklen.
Pistorius.
Deringer.

A. Oberamt Niedlingen.

Oberamtmann Märklin.

Unteramtmann zu Buchau, Schindler.

Es erhält von dem aufgelösten Oberamt Zwiefalten die Orte:

Daugendorf, mit Mörsingen.

Dürrenwaldstetten, mit Itzenhausen, Upflamör.

Wigendorf, mit Dietelhofen.

Zwiefaltendorf, mit Bechingen und Zell.

Reutlingen, mit Unterwachingen und Hausen.

Saugart, mit Oberwachingen, Dieterskirch, Dietershausen, Dobel.

Uetenweiler, mit Minderreutti und

begreift ferner noch die Amtsorte:

Niedlingen, Amtstadt.

Aldershofen. Altheim.

Andelfingen.

Beuren samt Tollhof.

Binzwangen mit Landauhof.

Burgau. Dentingen.

Egelfingen. Emmerfeld.

Erisdorf. Ertingen.

Friedingen. Göppingen.

Grünlingen. Hailtingen.

Heiligenkreuzthal.

Heudorf mit Wolfertsmühle.

Hundersingen samt Thalhof.

Möhringen.

Offingen mit Bussen und Buchanhof.

Pflummern samt Leutschhof.

Udingen. Balohausen.

Wilfingen. Buchau.

Oktobeurerhof. Henau u. Bruckhof.

Alleshhausen. Bezenweiler.

Schmanshausen. Brasenberg.

Braunweiler mit Ziegel- und Michels-
hof.

Dirnau mit Eigelhof.

Dürmentingen mit Seelen-; Fasanen-
Schütte.

Edenahlen.	Großtiffen.	Moosburg und Brackenhöfe.
Kanzach.	Kappel.	Eggelshausen.
Kleintiffen.		Streitberg.
Marbach mit Stettberg.		Seekirch.
		Tiefenbach.

B. Oberamt Ehingen.

Oberamtmann Geß.

Unteramtmann zu Munderkingen, Christlieb.

Es erhält von dem aufgelösten Oberamt Zwiefalten die Orte:

Kirchen, mit Mochenthal, Lautrach,
Neuburg, Reichenstein, Lausenmüh-
le.

Rechtenstein, Luppenhofen, Gütel-
hofen und Thalheim.

von dem Landgericht Söflingen, die Orte:

Untermarchthal.
Mundingen, mit Granheim.
Ober-Marchthal, mit Datthausen,

Erisingen. PfrauNSTETTEN, ganz.
Wernau. Baach.
Erbach. Donaurieden, und

begreife ferner die Amtsorte:

Ehingen, die Amtstadt, mit Dinten; und

Heufelden. Schlechtenfeld.
Berlach. Deppenhausen.
Plienshofen. Kirchbierlingen.
Hausen. Schablenhausen.
Munderkingen mit Al-
gershofen. Bolighofen.
Kottenacker. Berg.
Altbierlingen.
Alteupflingen. Ernsthof.
Dechingen. Sontheim.
Briel. Weiffel.
Mühlheim. Stetten.

Herbertshofen, Dettingen samt Käswasserhof.

Schwözkirch. Depfingen.
Naßgerstatt. Unter-Griesingen.
Gamerschwang. Ober-Griesingen.
Weiler und Ermelau. Niderhofen.
Grödingen. Ober-Dischingen.
Ennahofen. Frankenhofen mit Ties-
Schloßthal u. Theu- fenhülen.
ringshofen. Albrweiler.
Großallmendingen. Grafenwald.
Kleinallmendingen. Rißdissen.
Altheim. Emerkingen.

Oberstadion mit Bühl, Kettighofen, Mühlhausen, Mundeltingen.

Unterstadion mit Bettighofen.

Moosbeuren.	Kuenberg.	Gunzheim.
Hundersingen.	Rigendorf.	Eggelsbeuren mit Willenhofen.
Hausen.	Ruppertshofen.	

C. Oberamt Biberach.

Oberamtmann von Bühler.

Unteramtmann zu Ochsenhausen Rau.

Es besteht mit Einrechnung eines Theils des aufgelösten Oberamts Ochsenhausen aus folgenden Amtsorten.

Biberach, Amtstadt.

Ahlen.	Afmannshardt.	Aufhofen.
Depfingen.	Altenweiler mit Scham-	Bergerhausen.
Altheim.	mach und Gutershofen.	Dirkendorf.

Birkenhard.	Mittenweiler.	Winterreuth.
Ellmannsweiler.	Muttensweiler.	Grodts.
Hagenbuch mit Reichenbach und Jordan.	Oberdorf.	Geradsweiler.
Häusern.	Ober- und Unter: Sulmetin- gen.	Dachsenhausen.
Höfen.	Keuti.	Dellamont mit Füramoos und Kottum.
Ingerkingen.	Kindenmoos.	Erlenmoos mit Eichbühl u. Oberstetten.
Laupertshausen mit Schnaitz- bach.	Riffegg.	Gutenzell mit Bollsparg, Dis- senhausen, Niederzell und Weitenbühl.
Langenschemmern.	Röhrwangen.	
Mettenberg.	Schemmerberg.	
Mittelbiberach mit Zweifels- berg.	Wolkersheim.	
Fischbach mit Bebenhaus, Horn, Kemnath, Mittelbuch.	Warthausen.	
Kirchberg.	Westerflach.	
Maselheim mit Stein und Wenedach.		Kingschnait mit Bronnen, Hattenburg und Schlötterthal.
Heggbach.		Steinhausen mit Hirschbronn, Englisweiler, Ehrenberg.
Hürbel mit Almethofen, Freiberg, Som- mershausen, Simisweiler, und Zillishausen.		Ummendorf mit Bachen, Eichenberg, Er- gach.
Oedenbachen mit Bechtenroth.		Erolzheim.
Reinstetten mit Eichen, Goppershofen und Laubach.		Beuren.
		Ober- und Unterdettingen,

D. Oberamt W i b l i n g e n.

Oberamtmann Pistorius.

Unteramnt Laupheim, Amtmann Simoth.

Mit Ausnahme der jenseits der Iller gelegenen Schultheißerei Aufheim
begreift unter sich die Orte:

Wiblingen, der Amtssiz, mit Fischbach.

Bühl.	Illerrieden.	Holzheim, ganz.	Ammerstetten.
Bihlesingen.	Achstetten.	Baustetten.	Beutelkreusch.
Bronnen.	Burgerrieden.	Mietingen.	Beuren.
Donaustetten.	Bürg.	Waltringen.	Buch.
Dorndorf.	Münchhof.	Sulmtngen.	Humlangen.
Essendorf.	Hochstetten.	Hohdorf.	Ober: Kirchberg.
Gögglingen.	Drsenhausen.	Schönebürg mit Die- tenbronn.	Unter: Kirchberg.
Harthausen.	Tezhofen.	Huggenlaubach.	Oberweiler.
Hittesheim.	Bußmanshausen.	Klein: Schaffhausen.	Roth.
Steinberg.	Laupheim, Siz des Unteramnts.	Schwendli.	Schnürflingen.
Stetten.	Wolpertshofen mit Hardt.	Groß: Schaffhausen.	Staig.
Unterweiler.		Altheim.	Wangen.
Dellmesingen.			Wochenau.

Weinstetten.	Brückhof.	Durrach.	Oberfürbach.
Weihungzell.	Dietsenheim.	Simingen.	Wain mit Betlehem.
Koglisweiler.	Grothof.	Oberbuch, Mittelbuch,	Autenweiler.
Brandenburg.	Oberbalzheim. Unter-	Unterbuch.	
	balzheim.	Ottackershofen.	

E. Oberamt Blaubeuren.

Oberamtmann von Kaufmann.

Es besteht aus folgenden Amtsorten:

Blaubeuren, Amtstadt.	Schelllingen, mit Sozenhausen, Oberschell-
Aisch.	lingen.
Sonderbuch.	Urspring mit Muschenwang.
Pappenlau, mit Steinesfeld, Gleisenburg,	Hausen ob Urspring.
Ziegelhof, Ringinger Jägerhaus, Wei-	Schmiechen.
ningen, Erstetten.	Eggingen. Schaffellingen.
Gerhausen mit Altenthal.	Herrlingen. Ailingenstein.
Berghülen. Villenhausen.	Waidach. Hohenstein.
Lautern. Wippingen.	Ehrenstein.
Machrolsheim. Marchbronn.	Lahr und Mühringen.
Ringingen.	Sollingen. Bettingen.
Seiffen mit Winnenderhof.	Bermeringen. Zomerdingen.
Suppingen. Treffenspuch.	Zimenhausen. Scharenstetten.
Weiler. Dietingen.	Dornstett. Merklingen.
Arnegg. Eckingen.	Kellingen. Aichen.
Ermingen.	Witterstall. Kadelstetten.

F. Oberamt Ulm.

Oberamtmann, Reg. Rath Schott. *)

Das Oberamt begreift in sich:

Ulm, die Amtstadt.	Derlingen.	Böfingen.
Einsingen. Grimmlingen.	Jungingen.	Oberthalsingen.
Söflingen. Harthausen.		

G. Oberamt Alpeck.

Oberamtmann von Baldinger. Oberamts-Actuar Becher. **)

Es besteht aus den Orten:

Alpeck, die Amtstadt.	Bernstett.	Bieslingen.
Altheim. Ballendorf.	Braitingen.	Eisenlau.
Veimerstetten.	Ettlenschief.	Göttingen.

*) statt dessen vermdg Dekr. vom 10. Nov. 1810. Ober-Regierungs-Rath Fischer. Ober-
Amts-Actuar Nümmelin.

**) statt dessen vermdg Dekr. vom 12. Nov. Ober-Amts-Actuar Haas.

Holehausen.	Hörvelsingen.	Witthau.	Jähringen.
Helzkirch.	Oberhaslach.	Border-Denkenthal.	Langenau.
Unterhaslach.	Kesselbrunn.	Hinter-Denkenthal.	Bissingen.
Ponsee.	Luzhausen.	Birkhof.	Ramingen.
Mehrstetten.	St. Moriz.	Affelsingen.	Nerenstetten.
Neenstetten.	St. Nikolaus.	Dellingen.	Stetten.
Osterstetten.	Sinnabrunn.	Sezingen.	Oberstozingen.
Schachstetten.	Söglingen.	Reyendorf.	Hagen.
Wettingen.	Lindenau.	St. Ulrich.	Kaltenburg.
Stupelau.	Urspring.	Niederstozingen.	Keutti.
Weidenstetten.	Westerstetten.		

XII. Landvogtei am Bodensee.

Landvogtei: Siz: Schloß Weingarten.
 Landvogt: Cammerherr Freiherr von Hornstein.
 Landvogtei: Steuerrath: Uhl.
 Landvogtei: Actuar: Schloßberger.

Sie begreift unter sich die

Oberämter:

Tett nang.
 Ravensburg.
 Wangen.
 Leutkirch.
 Waldsee.
 Saulgau.

Unterämter:

Buchhorn.
 Altdorf.
 Issni.
 Roth.
 Schussenried.
 Mengen.

Cameral-Verwaltungen:

Hofen.
 Leutkirch.
 Tett nang.
 Wangen.
 Weingarten.
 Waldsee.

Cameral-Verwalter.

Bed.
 Rüttner.
 Schreiber.
 Stapff.
 Sterck.
 Glock.

A. Oberamt Tett nang.

Oberamtmann von Suggen. Oberamts-Actuar Dr. Eieß.
 Unteramtmann zu Buchhorn Himberger.

Dieses Oberamt wird gebildet:

1) Aus den zur Oberschultheißerei Fischbach gehörigen Schultheißenämtern Hagendorn. Berg.

Brochenzell. Dürnaß.
 Eggenweiler. Hofen.
 Weissenau jenseits der Schussen.

- 2) Aus dem Ravensburgischen Gericht:
Bavendorf mit Neuhaus.
- 3) Aus Buchhorn, Sitz des Unteramts,
mit Eris Kirch; Oberbaumgarten, Unter-
baumgarten, Schoppenhof und dem
Weiler St. Georgen.
- 4) Aus folgenden zu Tettmang gehörigen
Dörfern, Weilern und Einöden:
Baldensweiler. Baumgarten.
Berg. Bernried.
Beynau. Biggenmoos.
Blumegg. Brand.
Brämonsweiler, Pfd.
Buch. Dentenweiler.
Diermannsweiler. Ellmenau.
Engelitz. Feurenmoos.
Fünfschlatt. Gattmäu, Pfd.
Gödenweiler. Gohren.
Goppertsweiler, Pfd.
Gunzenweiler. Hagenduchen.
Haslach, Pfd. Hemighofen.
Hiltensweiler. Hinteressach.
Holzhäusern. Hütmansberg.
Kau. Kloster Langnau.
Kreßbrunn. Keumbach, Pfd.
Kümmertsweiler. Langenargen.
Lieberau. Egelmanshof.
Mariabrunn. Langnau.
Magenhaus. Magenweiler.
Mollenberg. Muttelsee.
Neuhäusel.
Neukirch, Pfd. Nigenweiler.
Nonnenbach. Nojenhaus.
Oberdorf. Oberlangensee.
Obermöckenbeuren. Oberrussenried.
Oberwolfertsweiler.
Ottmarsreuth. Poppis.
Rappersweiler. Rembrechts.
Retterschen. Reuth. e.
Rhain. Nied.
Rudenweiler.
Sassenweiler. Schlatt.
Schwarzenbach. Siebratshaus.
- Siggenweiler. Sigglishofen.
Steinenbach. Summerau.
Thannau, Pfd. Thunau.
Walchesreuth. Tobel.
Uhetweiler. Unterlangensee.
Unterlangenan. Untermöckenbeuren.
Unterrussenried. Vorderessach.
Vorderreuth. Wielandsweiler.
Wiefertsweiler.
Wildpoltzweiler, Pfd.
Wittenberg. Zimmerberg.
Wberlingsbühel. Ahrensweiler.
Wittlashofen. Badhütten.
Wächlingen. Batten.
Wechenhütten. Bernau.
Wlechnau. Blumenthain.
Wraitenrain. Wramersweiler.
Wugg. Wübel.
Wurnau. Wusenhaus.
Wagernsee. Wdiglishofen.
Wcherweiler. Wenzweiler.
Wernestruh. Wflockenbach.
Wlunau. Wgebertsweiler.
Wemertsweiler. Wemünde.
Wgeorgen. W Haagmühle.
W Halbrechts. W Hergensweiler.
W Hinterburg. W Hirschach.
W Hölle. W Hoffstadt.
W Hohenreuth. W Iglerberg.
W Irnmansberg. W Kermorhen.
W Knellensberg. W Kragerach.
W Landolz. W Langenacker.
W Langentrog. W Liebenweiler.
W Lustensbach. W Madenreuth.
W Mährenberg. W Mehersweiler.
W Missnhard. W Mittenweiler.
W Moos. W Moos.
W Nojenhaus. W Pfügelberg.
W Prestenberg. W Rattenweiler.
W Reuthenen. W Reuth. e.
W Reutschul. W Riedensweiler.
W Sandgrub. W Sassen.

Schauwies. Schindelhof.
 Schleimsee. Schnaidt.
 Schomburg. Schübel.
 Schuppenwies. Schwedi. Straß.
 Wagnerberg. Wellmatsweiler.
 Wettis. Windenbach.
 Wolfraz. Wolffennen.
 Zanau. Ziegelhaus.
 Alberweiler. St. Anna.
 Argenhardt. Bachmaier.
 Wandstock. Bahren.
 Bernaummühle. Büchrenthe.
 Bürg.
 Dillmann. Ebersberg.

Gessnanwiesen. Glashaus.
 Gindhaus. Hasenwinkel.
 Haslachmühle. Heckelbach.
 Hochbühl. Holzhalde.
 Hübschenberg. Hugeltz.
 Kaltenberg. Knöbel.
 Kochenmühle. Lochmühle.
 Mühlenbach. Oberhof.
 Pfingstwald. Raisenbromm.
 Reichen. Röcken.
 Schibelbeer. Schirrlingen.
 Schoben. Schoos.
 Thennenmoos. Ucht.
 Waldschub. Ziegelhütten.

5) Aus den dem Spital der Stadt Lindau
 gehörigen Orten :

Leimau. Apflau.
 Unter: Wolfertsweiler. Gizensteig.
 Wisach. Gießenschloß.

6) Aus den Weissenauischen Orten :

Baldensweiler. Singlingen.
 Schwarzenbach. Unter: Eschach.

Hegenberg. Hergensweiler.
 Lochner. Ober: Eisenbach.
 Unter: Eisenbach. Straß.
 Berg. Buch. Hasenwinkel.
 Rebholz. Scheiben.
 Tennenmoos. Weiler.

B. Oberamt Ravensburg.

Oberamtmanu Hofrath von Koch, Ritter.

Unteramtmanu und Amtschreiber zu Altdorf, Wirth.

Es wird gebildet

- 1) aus den zur Ober: Schultheißerei Altdorf gehörigen Schultheissen: Aemtern :
- | | |
|-----------------------------|-------------|
| Albentshofen. | Baindt. |
| Altdorf, Siz des Unteramts. | Sulpach. |
| Baiensfurth. | Baumgarten. |
| Köpsfingen. | |

- 2) Aus den zur Oberschultheißerei Fischbach gehörigen Schultheissen: Aemtern :
- | | |
|-----------|---------|
| Frohnhof. | Kappel. |
|-----------|---------|

- 3) Aus den zur Ober: Schultheißerei Pfärrich gehörigen Schultheissen: Aemtern :
- | | | | |
|-------------|---------|----------|----------------|
| Annahausen. | Lachen. | Weihers. | Wollmarshofen. |
|-------------|---------|----------|----------------|

- 4) Aus den zur Ober: Schultheißerei Schussen gehörigen Schultheissen: Aemtern :
- | | | | |
|-----------|------------|-------------|-----------------|
| Schussen. | Ertshofen. | Staudenhof. | Unter: Michach. |
|-----------|------------|-------------|-----------------|

- 5) Aus den zur Ober: Schultheißerei Sigmarshofen gehörigen Schultheissen: Aemtern :
- | | | | |
|----------|---------|-------------|------------|
| Eschach. | Fenzen. | Eidazhofen. | Grünkraut. |
|----------|---------|-------------|------------|

Weissenau disseits der Schussen mit Gränzbach.
 Dietenberg. Schlier.

Bach,
Berg,
Bimisdorf.
Braiten,
Brententhann,
Briel,
Bürsten,
Bürgelich,
Epyllings,
Grub,
Halden,
Hazenweiler,

Zuspenweiler,
Kerhofen.
Köhlberg.
Lachen.
Sattel.
Schuppenberg.
Schwaderberg.
Staudach.
Weld.
Woth.
Wellbrechts.
Wiesen.

Windhäußen.
Wohnried.
Wentebach.
Wittelsau.
Wöhen.
Wüchel.
Dorreuthe.
Dürrenberg.
Giesen.
Gözenberg.
Gses.
Hag.

Haldenberg.
Laurdorf.
Neuhans.
Papiermühle.
Reuthmühle.
Röckenberg.
Sigmanz.
Sohnreutte.
Stibisberg.
Zur Wies.
Wittwais.

5) aus der Herrschaft Kazenried, mit
Kazenried,
Alperts,
Artisberg,
Bergfallen,
Buchen,
Mittelried

Neutten,
Sechshöf,
Schwenden.
Thal,
Weiher,
Zimmerberg,

Nesberg,
Argenmühl,
Berg.
Burgerz,
Eggen,
Kegelegg,

Neumühl,
Oberried,
Platz,
Rehmen,
Ballery.

D. Oberamt Leutkirch.

Oberamtmann Jäger. Oberamts-Aktuar Hettler.

Unteramtmann und Amtschreiber zu Roth Pfeilsticker.

Es wird gebildet:

- 1) aus der Oberschultheißerei Zeil: Zeil
mit den Aemtern:
Auf dem Berg. Obernthals.
Unternthals, vormal. Oberamts Jhni.
aus der Schultheißerei
Aitrach und den Aemtern
Breitenbach (ohne Berthofen).
Rieden. Vogelssang.
aus dem Schultheißerei: Aime
Ellwangen und Trissolz,
aus der Oberschultheißerei
Hauerz mit den Aemtern:
Frauenlob, Steinenthal.
aus der Oberschultheißerei
Wurzach die Stadt und den Aemtern:
Albers, vom Oberamt Waldsee.

Bauhofen,
Gospolzhofen, } sämtlich vom Ober-
Leuschwende, } amt Waldsee.
Wiesen,

- 2) aus den Schultheißerei: Aemtern:
Bergheim Haslach.
Kirchdorf. Spindelwag.
Egelsee. Tannheim.
Roth, Sitz d. Unteramts.

- 3) aus dem Gebiet des Landgerichts
Leutkirch, die Amtsstadt und dem Markt
Gebrazhofen, mit Adrazhofen, Allmies-
hofen, Böttelhofen, Engelholzhofen,
Egerazhofen, Pfd. Haselburg, Heg-
gelbach, Herelazhofen, Pfd. Mehrats-
hofen, Pfd. Niederhofen, Dreumanns-

hofen, Pöf. Tautenhofen, Tobratshofen, Urfau, Pöf. Wielazhofen, Willezrahofen, Wolferazhofen, Buchzenhofen, Betterzhofen, Elleratzhofen, Künenbach, Lanzenhofen, Lauben, Grümelmshofen, Liezenhofen, Lutoldsberg,

Nannenbach, Sonnthofen, Weisölkhofen, Winterazhofen, Eisenbrechtshofen, Hundhöfe, Kesselsbrunn, Neumühle. Ausnang mit Hofz, Beischlechts u. Bimlings, Bergs, Dietmanns, Eälmenei, Grund, Naggen, Notis, Uttenhofen.

4) aus den Orten:

Waltershofen.
Düreen.
Dettishofen.

Hilspertshofen.
Rhein.
Sigratzhofen.

Wengen.
Bilsee.
Büchelsbrunn.

Grünbüchel.
Oberwies.
Dsnangbüchel.

5) aus den Orten:

Altmannshofen.
Eschoch.
Bergbauer.

Buchhof.
Hainzendorf.
Laubeck.

Langensteig.
Nestbom.
Stückbauer.

Sichstetten.
Alnispreier.

E. Oberamt Waldsee.

Oberamtmanu Baguato.

Unteramtmanu und Amtschreiber zu Schussenried: Lebetgern.

Dieses Oberamt besteht:

1) aus der Amtstadt Waldsee.

der Oberschultheißerei
Arnach mit Brugg.

aus der Oberschultheißerei
Bergatreuthe und Enztreuthe.

aus der Oberschultheißerei
Dietmanns mit den Aemtern
Iygenau, Oberschwarzach.

aus der Oberschultheißerei
Eberhardszell mit den Aemtern Dieten-
wangen, Hedelberg, Oberhorstels, Ri-
zenweiler, Weiler.

aus der Oberschultheißerei
Essendorf mit Ober- u. Unter-Essendorf.

aus der Oberschultheißerei
Haidgau und Ehrensberg.

aus der Oberschultheißerei
Heisterkirch mit Graven und Osterhofen.

aus der Oberschultheißerei
Kreuthe mit Haslach und Tennenried.

aus der Oberschultheißerei
Schwarzach mit den Aemtern Adelsho-
fen, Eggmansried, Truilz.

aus der Oberschultheißerei
Schweinhäusen mit Wertenberg.

aus der Oberschultheißerei
Steinach mit den Aemtern Mühlhäu-
sen, Oberurbach.

aus der Oberschultheißerei
Winterstetten.

aus der Oberschultheißerei
Wolffegg mit den Aemtern Eindürnen,
Gaishaus, Grünenberg, Oppenreuthe,
Kohrbach, Röthenbach, Wassers,
Weiprechts, Wittschwende.

aus der Oberschultheißerei
Ziegelbach.

Die Schultheißerei
Hummersried mit Aspach und Klingens-
rain von dem aufgelösten Oberamte
Döfenhausen.

aus dem Orte
Hochdorf, Oberamts Biberach.

2) aus dem Unteramt.

Schussenried, samt Lusthütte Senn- und
Zellerhof.

Mutendorf mit Ebißweiler.
 Ingoldingen mit Schickenmühle, De-
 genau, Boggenreuthe.
 Kleinwinaden samt Robertsweiler und
 Eichbühl.
 Kürnbach nebst Enzisweiler und Laim-
 bach.
 Lippertsweiler samt Lauppron u. Wan-
 nenberg.
 Michel-Winaden mit Lenatweiler.
 Muspach.
 Olzeuthe mit Lau- und Dünzenhaus.
 Otterswang mit Azenberg, Bürg, Fünf-

häuser und Schwaigfurth samt Hopfer-
 bach.
 Reichenbach mit Sattenbeuren, Unter-
 ergatweiler, Allmannsweiler, Burg-
 stock, Oberergatweiler.
 Stafflangen samt Eggelspach, Eichen,
 Hofen, Mösmühlen.
 Steinhäusen samt Figels, Krumbach,
 Schienenhof.
 Thannhausen mit Geblißberg u. Steegen.
 Thanweiler mit Eisensfurt.
 Wattenweiler mit Genssenweiler, Hag-
 naußfurth, Herwetsweiler.

F. Oberamt Saulgau.

Oberamtmann Hofacker.

Unteramt:

Mengen, Amtmann Kiegger.

Dieses Oberamt besteht aus

Saulgau, Die	Luditsweiler.	Lißelbach.	Bogelsang.
Amtstadt, mit	Kreenried.	Menzenweiler.	Schindelbach.
Mosheim, Bern-	Käfersulgen.	Ried.	Ballenreuthe.
hausen, Engenwei-	Mendelbeuren.	Schwarzenbach.	Mengen, Sitz des
ler, Nonnenweiler,	Pfrungen.	Schwemmen.	Unteramts.
Schwarzach, Wil-	Bondorf.	Winnaden.	Heudorf.
fertsweiler.	Steinbrunnen.	Zollenreuthe.	Granheim.
Alshausen.	Bierstetten.	Dosen.	Scheer.
Arnoldsreuthe.	Allmanweiler.	Espach.	Beißkofen.
Baltshaus.	Oberweiler.	Fasnmacher.	Blochingen.
Hangen.	Azenberg.	Fundschmeid.	Bogenweiler.
Häuser.	Badhaus.	Geiger.	Bolstern.
Hirschegg.	Boms.	Hueb.	Bremen.
Lichtenfeld.	Boos.	Neuhaus.	Eichen.
Ragenreuthe.	Buch.	Oberauen.	Ennentach.
Reuthe.	Ebißweiler.	Poppenmeier.	Hipfelsberg.
Sägmühle.	Geigelbach.	Röhren.	Enzkofen.
Thiergarten.	Haggenmoos.	Rösch.	Friedberg.
Zwirlenberg.	Hundsrüden.	Rugertsweiler.	Wirnsweiler.
Ebersbach.	Jungenhardt.	Spiegler.	Fulgenstadt.
Eichsteegen.	Irrenberg.	Steegen.	Günzkofen.
Fleischwangen.	Glochen.	Unterauen.	Hand.
Hochberg.	Lauppron.	Vogelplatz.	Heratskirch.

Herbertingen.	Süßen.	Nazenreuthe.	Bronnen.
Burg n. Thiergarten.	Häberlinsmühle.	Milpishaus.	Egg.
Hohentengen.	Ursendorf.	Hüttenreuthe.	Luegen.
Jettkofen.	Bölkkofen.	Kleewiesen	Bauhof.
Lampertsweiler.	Birkhöfe.	Ebenweiler.	Stöcken.
Nieden.	Waldhausen.	Groppach.	Stephansreute.
Nieterkingen.	Wolfertsweiler.	Mauren.	Weiler.
Delkofen mit Hagels-	Königseggwald.	Niedhausen.	Königsegg.
burg.	Oberweiler.	Windenreuthe, und	Watt.
Repperweiler.	Unterweiler.	Haslach.	Oberholz.
Altensweiler.	Lauppach.	Muttenhaus u. Gug-	Kenhardsweiler.
	Hofkirch.	genhausen.	Wolfertreute.

Indem Wir dieses zur allgemeinen Nachricht hierdurch öffentlich bekannt machen, verfügen Wir zugleich, daß mit dem Tag der Publikation dieses Unseres Königlichen Manifestes, Unsere Gesetze, Verordnungen und Vorschriften in Justiz; Regiminal; Polizei- und Staatswirthschaftlichen; so wie auch in Militär- und Kirchen; Angelegenheiten in Unsern neuerworbenen Landen dieselbe wirkende Kraft haben sollen, wie solche bisher in den übrigen Theilen Unseres Reichs angewendet und vollzogen wurden.

Wir behalten Uns jedoch vor, noch nähere und ins Einzelne gehende Vorschriften, um den Geschäfts; Kreis und die Befugnisse Unserer Administrations; Stellen genauer zu bestimmen, nach Erforderniß zu ertheilen.

Gegeben unter Unserer höchsten eigenhändigen Unterschrift, und beigedrucktem Königlichen Insignel, in Unserer Königl. Residenz; Stadt Stuttgart den 27. Okt. 1810.

(L. S.)

F r i d e r i c h.

Minister: College des Innern,
Staats: Minister Freiherr von Reischach.

Ad Mand. S. Reg. Maj. propr.
Staats: Secretär v. Wellnagel.

Druckfehler und Verbesserungen.

- S. 3. Lin. 13. von unten ist Gundelshausen wegzustreichen.
- S. 8. Lin. 14. von unten ist anstatt Bläberg Bläsiberg zu lesen.
- S. 10. Lin. 1. von unten l. Niederhofen st. Niederhofen.
- S. 11. Lin. 11. von unten ist Ober-Schwandorf wegzulassen.
- S. 12. Lin. 7. von unten l. gehörigen Weiskern.
- S. 19. 20. Das Amt Löwenstein samt Zugehörungen, welches dem Oberamt Bafhang zugeschrieben ist, gehört zum Oberamt Weinsberg; und das Aemtlein Schmidhausen, (Lin. 8. von oben) gehört zum Oberamt Marbach.
- S. 22. Lin. 3. von oben ist Wagner wegzustreichen.
- Lin. 15. — l. Neuzweilingen st. Neuzweilingen.
- S. 24. Lin. 16. von unten l. Rothe Staige.
- S. 26. Lin. 3. von unten l. Plazhof.
- S. 28. Lin. 1. von oben l. Pfizingen.
- Lin. 8. l. Bernsfelden statt Beresfelden.
- Lin. 3. von unten l. Rotenburgischen ic.
- S. 31. Lin. 16. von oben l. Wagenrein.
- Lin. 18. — l. Frankenreuthe.
- Lin. 2. von unten l. Lindsterren.
- Zum Oberamt Crailsheim S. 35. sind beizusetzen: Hahnenhof, Hahnenfägmühle, Hattenhof, Laudenschach, Melbermühl, Neuhaus, Rothmühle, Ober-Stelzhausen.

Eintheilung des Königreichs in zwanzig Oberforst-Ämter.

I. Der Oberforst Rottweil.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Wurmlingen.

Oberforstamts-Berweser: von Dettinger, Cammer-Junker.

Forst-Cassier: Weiß.

Dieser Oberforst erhält von dem aufgelösten Tuttlinger Oberforste die Huthen Ludwigs-
thal, Deilingen, Margarethenhausen und Zweidrittheil von der Thalheimer Huth. Hin-
gegen giebt er ab: a) an Baden: die Hornberger und denjenigen Theil der Rottensteiner
Huth, welcher bei der Grenzberichtigung näher bestimmt werden wird. b) An den Freu-
denstädter Oberforst die Huthen Sulz und Sterneck.

II. Der Oberforst Tübingen.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Wehenhausen.

Oberforstmeister: Graf von Uexküll; Gyllenband, Cammerherr und Land-
Jägermeister.

Forst-Cassier: Weißmann.

Dieser Oberforst erhält von dem Oberforste Urach die Huthen Gönningen, Mössingen
und Jettenburg.

III. Der Oberforst Freudenstadt.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Freudenstadt.

Oberforstmeister: von Fahrenberg, Cammerherr, Ritter des Königl. Civil-
Verdienst-Ordens.

Forst-Cassier: WARTH.

Dieser Oberforst erhält von dem Rottweiler Oberforste die Huthen Sulz und Sterneck;
verliert aber durch Abtretung an Baden, Schiltach.

IV. Der Oberforst Altensteig.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Altensteig.

Oberforstmeister: Graf von Normann Ehrenfels, Cammerherr.

Forst-Cassier: Erhardt.

Dieser Oberforst erhält von dem aufgelösten Wildberger Oberforste die Huthen: Ober-
Zettingen, Kuppingen, Stammheim, Schönbrunn, Hoffstett und Enzklösterle.

V. Der Oberforst Neuenbürg.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Neuenbürg.

Oberforstmeister: von Neubronn I., Cammerherr.

Forst-Cassier: Hochstetter.

Königl. Manifest, die Eintheilung des Königreichs betr.

(h)

Dieser Oberforst erhält von dem eingehenden Wildberger Oberforste die Huthen: Maislach und Zavelstein.

VI. Der Oberforst Leonberg.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Leonberg.

Oberforstmeister: von Hunoltstein, Cammerherr, Geheimerrath und Land:
Oberjägermeister.

Forst: Cassier: Mast.

Dieser Oberforst bleibt unverändert.

VII. Der Oberforst Stromberg.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Gros: Sachsenheim.

Oberforstmeister: von Schott, Cammerherr.

Forst: Cassier: Siebold.

Dieser Oberforst verliert durch die Abtretung an Baden die Orte: Ruith, Kieselbrunn, Deschelbrunn und Kirchbach.

VIII. Der Oberforst Reichenberg.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Reichenberg.

Oberforstmeister: von Kahlben, Cammerherr.

Forst: Cassier: Reichmann.

Dieser Oberforst bleibt unverändert.

IX. Der Oberforst Neuenstadt.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Kochersteinsfeld.

Oberforstmeister: von Gaisberg, Cammerjunker.

Forst: Cassier: Schlotterbeck.

Dieser Oberforst verliert durch Abtretungen a) an den Comburger Oberforst: die Mönchsberger Huth und die Hälfte der Lichtensterner Huth, nebst den fürstlich Hohenlohischen Waldungen von Dehringer und Neuenstein. b) An den Mergentheimer Oberforst: die fürstlich Hohenlohischen Besitzungen Kupferzell, Künzelsau und Ingelsingen, so wie auch Altringen, nebst einem Theil der Alshäuser Huth.

X. Der Oberforst Mergentheim.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Mergentheim.

Oberforstamts: Verweser: von Herrmann.

Forst: Cassier: Dehlinger.

Dieser Oberforst wird gebildet: a) aus den von dem Comburger Oberforste getrennten

Huthen Mergentheim und Wachbach, nebst den Guts herrlichen Waldwigen von Weickersheim, Jaxberg zc. b) Aus der von dem Neustädter Oberforste hieher gezogenen Hälfte der Aschhäuser Huth, nebst Alreingen und den fürstlich Hohenlohischen Besitzungen von Kupferzell, Künzelsau und Jüngelsingen. c) Aus den Acquisitionen, welche innerhalb der neuen östlichen Landesgrenze liegen, die sich von Gamsfeld nördlich gegen Seldeneck, Ereglingen zc. zieht.

XI. Der Oberforst Crailsheim.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Crailsheim.
Oberforstmeister: von Reischach, Cammerherr.
Forst: Cassier: Steinhilber.

Dieser Oberforst entsteht a) aus den von dem Oberforste Comburg hieher gezogenen Huthen: Bellberg (exclus. Gebfattel) und Gründelharde; b) durch die Zuteilung der Huthen Dankolsweiler, Hohenberg und Tammenburg, des bisherigen Ellwanger Oberforsts; c) aus den Acquisitionen, welche innerhalb der neuen östlichen Grenze von Wehrt an nördlich gegen Mahenbach, Lustnau, Michelbach und Gamsfeld liegen und den fürstlich Hohenlohischen Waldungen von Kirchberg und Langenburg.

XII. Der Oberforst Comburg.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Steinbach.
Oberforstmeister: von Riedesel, Cammerherr.
Forst: Cassier: Strömfeld.

Dieser Oberforst erhält a) von dem bisherigen Ellwanger Oberforste die Schmidelfelder Huth. b) Von dem Neustädter Oberforste: die Mönchsberger und die Hälfte der Liechtensterner Huth, sammt den fürstlich Hohenloh: Dehringen; und Neuensteinischen Waldungen.

Hingegen verliert derselbe durch Abtretungen: a) An Bayern, die Markung Gebfattel. b) An das Ober: Forstamt Crailsheim: die Huthen: Bellberg und die Patrimonial: Waldungen von Hohenloh Kirchberg und Langenburg. c) An den Oberforst Mergentheim die Huthen: Mergentheim und Wachbach, auch sämtliche Patrimonial: Commun: und andere Waldungen jenseits der Linie von Braunsbach nach Drlach und Alenberg zc.

XIII. Der Oberforst Ellwangen.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Ellwangen.
Oberforstmeister: von Moltke, Cammerherr und Landjägermeister.
Forst: Cassier: Gock.

Dieser Oberforst erhält: a) von dem aufgelösten Oberforste Alen: Kapsenburg und die Heubacher Huth bis an die Rems. b) Die Acquisitionen, welche innerhalb der östlichen Gdänze von Trochtelfingen, Wessingen, Zipplingen, Nordhausen, Eck bis Werth liegen.

Hingegen verliert derselbe durch Abtretungen: a) An Bayern die Huthen Weitingen und Hohenaltheim. b) An den Comburger Oberforst, die Schmiedfelder Huth. c) An den Crailsheimer Oberforst die Huthen Dankolsweiler, Hohenberg und Lannenburg.

XIV. Der Oberforst Heidenheim.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Schnaitheim.

Oberforstmeister: von Gemmingen Bonfeld, Cammerherr.

Forst: Cassier: Haas.

Dieser Oberforst erhält: a) Von dem aufgelösten Oberforste Aalen die Huthen: Irrenmannsweiler, Unter- und Oberkochen, Weilermerkingen, und die Hälfte der Heubacher Huth. b) Von den Acquisitionen, auf der westlichen Seite des Oberforsts denjenigen Theil des Ulmischen, der zum Albuch gehört, auf der östlichen Seite alle Besitzungen innerhalb der neuen Landesgrenze, und zwar von Balmershofen gegen Duttenstein und nördlich gegen Eglingen, Kossing, Schweindorf bis Trochtelzingen.

XV. Der Oberforst Engelberg.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Engelberg.

Oberforstmeister: von Plessen, Cammerherr.

Forst: Cassier: Schlotterbeck.

Dieser Oberforst erhält von dem aufgelösten Oberforste Aalen, die Huth Gmünd.

XVI. Der Oberforst Kirchheim.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Kirchheim unter Teck.

Oberforstmeister: von Gemmingen Fürfeld, Cammerherr.

Forst: Cassier: Groß.

Dieser Oberforst giebt ab: a) An den Oberforst Ulm, die Huthen Sappingen, Blauenbeuren, Asch, Ringingen und Ursprung. b) An den Uracher Oberforst: die Huth Zainingen, und erhält dafür von dem Ulmer Gebiet den Theil, welcher unter der Alp liegt, von Getzlingen bis Weissenstein.

XVII. Der Oberforst Urach.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Urach.

Oberforstmeister: von Schaumberg, Cammerherr, Geheimerrath und Landjägermeister.

Oberforstamts: Assistent: von Verschuer, Cammerjunker.

Forst: Cassier: Kaufmann.

Dieser Oberforst erhält: a) Von dem Oberforste Kirchheim: die Huth Zainingen. b) Von dem Oberforste Zwiefalten die Huthen Pfonstetten, Marienberg, Hundersingen, Kirchchen, Huldorfetten, Dürrenwaldstetten und Wilsingen.

Hingegen giebt er ab: a) An den Ulmer Oberforst die Huthen Enahofen und Margolsheim. b) An den Tübinger Oberforst die Huthen Gönningen, Wöfingen und Jettensburg.

XVIII. Der Oberforst Zwiefalten.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Biberach.
 Oberforstmeister: von Palm, Cammerjunker.
 Forst: Cassier: Wörner.

Dieser Oberforst erhält von dem Oberforste Altdorf die obere Altshäuser Huth und die fürstlich Tarischen, die Königseck: Aulendorfschen u. Waldungen, so daß die südliche Grenze bey Polstern anfängt, und sich über Altshausen, Aulendorf, Waldsee, Warzach und von hier der nach Memmingen führenden Chaussee nach bis an die östliche Landesgrenze zieht.

Hingegen giebt er ab: a) An den Uracher Oberforst die Huthen Pfronstetten, Marienberg, Hunderfingen, Kirchen, Hulsstetten, Dürrenwaldstetten und Wilsingen. b) An den Ulmer Oberforst die Huth Donauftetten.

XIX. Der Oberforst Ulm.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Ulm.
 Oberforstmeister: von Seutter.
 Oberforster: Seutter zu Söflingen.
 Forst: Cassier: Paulus.

Dieser Oberforst entsteht a) aus dem vormaligen Ulmer Gebiet mit Ausnahme des dem Oberforste Kirchheim zugeschledenen Theils unterhalb der Alp von Geislingen bis Weisfenstein. b) Aus der Donauftetter Huth des ehemaligen Zwiefalter Oberforsts. c) Aus den Huthen Enahofen und Magolsheim von dem ehemaligen Uracher Oberforst. d) Aus den Huthen Suppingen, Blaubeuren, Aisch, Ringingen und Urspring des ehemaligen Kirchheimer Oberforsts.

XX. Der Oberforst Altdorf.

Wohnsitz des Oberforstmeisters: Altdorf.
 Oberforstmeister: von Neubronn 2., Cammerherr.
 Forst: Cassier: Denk.

Dieser Oberforst erhält als Zuwachs Ravensburg, Buchhorn, Langenargen, Lettnang, Wangen, Leutkirch u., giebt hingegen ab an den Oberforst Zwiefalten: die obere Altshäuser Huth, nebst den fürstlich Tarischen und Königseck: Aulendorfschen Waldungen.

Stuttgart, den 3. Nov. 1810.

Ad Mandatum Sacrae Regiae Majestatis proprium.

Kirchliche Eintheilung des Königreichs.

A. Evangelische Kirche,

a) evangelisch lutherische Kirche.

Sie ist eingetheilt in 6 General-Superintendentenzen mit 53. Decanaten, und zwar:

- I. Die General-Superintendentenz Dehringen mit 8. Decanaten.
- II. Die General-Superintendentenz Heilbronn mit 9. Decanaten.
- III. Die General-Superintendentenz Maulbronn mit 8. Decanaten.
- IV. Die General-Superintendentenz Urach mit 10. Decanaten.
- V. Die General-Superintendentenz Tübingen mit 10. Decanaten.
- VI. Die General-Superintendentenz Ulm mit 8. Decanaten.

I. General-Superintendentenz Dehringen.

General-Superintendent: Prälat von Pfleiderer in Schönthal, Ritter des K. E. W. O.

1. Decanat Blaufelden.

Decan:

P f a r r : O r t e.

Blaufelden.	Gerabronn.	Oberstetten.	Spielbach.
Amstshagen.	Kirchberg.	Prettheim.	Walldmannshofen.
Artschhofen.	Lichtl.	Reinsbronn.	Wellhausen.
Reimbach.	Michelbach auf der Heide.	Reubach.	Wiesenhofen.
Ereglingen.	Michelbach an der Lücke.	Roth am See.	Wildenthierbach.
Zinsterlohr.	Ober-Aspach.	Ruppertshofen.	
Freundenbach.		Scheimbach.	
Gaggstadt.		Schmerbach.	

2. Decanat Gaildorf.

Decan: Letsch.

Es erhält den Pfarrort Eschach von dem Decanat Alsen und besteht aus folgenden

P f a r r : O r t e n.

Gaildorf.	Friedenhofen.	Mittel-Fischach.	Eulzbach am Kocher.
Adelmannsfelden.	Geisertshofen.	Münster.	Wesheim.
Eschach.	Gschwend.	Ober-Fischach.	
Eulendorf.	Michelbach.	Ober-Sontheim.	

3. Decanat Hall.

Decan: Dötschmann.

Pfarr: Orte.

Hall.	Gelbingen.	Lorenzenzimmern.	Stöckenberg.
Anhausen.	Gottwollshausen.	Michelsfeld.	Thüngenthal.
Enßlingen.	Groß: Altdorf.	Ober: Aspach.	Unter: Mühlheim.
Gailenkirchen.	Hassfelden.	Orlach.	Unter: Sontheim.
Geißlingen.	Ilzhofen.	Reinsberg.	

4. Decanat Ingelfingen.

Decan: Breitschwerdt.

Pfarr: Orte.

Ingelfingen.	Döttingen mit Jung:	Forchtenberg.	Niederhall.
Bessenberg.	holzhausen.	Kocherstetten.	Regenbach.
Buchenbach.	Ernsbach.	Kupferzell.	Sindringen.
Christinhofen.	Eschenhal.	Künzelsau.	Stetten. (Schloß).
Dörrenzimmern.			

5. Decanat Langenburg.

Decan: Mehring, Geistlicher Rath.

Pfarr: Orte.

Langenburg.	Braunsbach.	Mehrstein.	Schmalselfen.
Altenberg.	Ettenhausen.	Ober: Greinach.	Schrozberg.
Bächlingen.	Haltenbergstetten.	Niedbach.	Steinkirchen.
Billingsbach.	Herrenthierbach.		

6. Decanat Neustadt.

Decan: Gess.

Pfarr: Orte.

Neuenstadt.	Jagsthausen.	Mökmühl.	Siglingen.
Aßmstadt.	Klever: Sulzbach.	Ober: Eisesheim.	Unter: Eisesheim.
Brettach.	Kochersteinsfeld.	Roigheim.	Unter: Kessach.
Bürg.	Korb.	Rossach.	Widdern.
Gochsen.	Lampolteshausen.		

7. Decanat Dehringen.

Decan: Hick, Geistlicher Rath.

Pfarr: Orte.

Dehringen.	Abolzfurth.	Baum: Erlenbach.	Eschelbach.
------------	-------------	------------------	-------------

Gnadenthal.
Kirchenhall.
Langenbeutlingen.

Meinhard.
Michelbach.
Neuenstein.

Ohrnberg.
Drendelsall.
Pfedelbach.

Unter: Hambach.
Unter: Steinbach.
Waldenburg.

8. Decanat Weickersheim.

Decan: Pröhl, Geistlicher Rath.

Pfarr: Orte.

Weickersheim.
Adolzhausen.
Dörzbach.
Espersheim.

Hohbach.
Hollenbach.
Münster.
Nassau.

Neubronn.
Neunkirchen.
Pfisgingen.
Rinderfeld.

Schäftersheim.
Vorbachzimmern.
Wachbach.
Wermuthshausen.

II. General: Superintendenz Heilbronn.

General: Superintendent: Prälat Duttenhöfer in Heilbronn.

1. Decanat Bafnang.

Decan: Wagemann.

Pfarr: Orte.

Bafnang.
Bibersfeld.
Groß: Aspach.

Kirchenfirnberg.
Murrhardt.
Ober: Brüden.

Oberroth.
Oppenweiler.
Spielberg.

Sulzbach an der Murr.
Unter: Weissach.
Wichberg.

2. Decanat Bietigheim.

Decan: Dsiander.

Pfarr: Orte.

Bietigheim.
Besigheim.
Freudenthal.

Groß: Ingersheim.
Groß: Sachsenheim.
Hessigheim.

Klein: Ingersheim.
Klein: Sachsenheim.
Löchgau.

Metterzimmern.
Mundelsheim.
Wahlheim.

3. Decanat Brackenheim.

Decan: Uhland.

Pfarr: Orte.

Brackenheim.
Bönnigheim.
Botenheim.
Dürrenzimmern.
Erligheim.

Groß: Gartach.
Habe: schlacht.
Hausen im Zabergäu.
Hofen.
Kirchheim am Neckar.

Kleebronn.
Klein: Gartach.
Neimsheim.
Nieder: Hofen.

Nordheim.
Stetten am Heuchel-
berg.

4. Decanat Güglingen.

Decan: König.

Es vermindert sich durch den an Baden abgetretenen Pfarrort Kürnbach und besteht aus den

Güglingen.	Häfnerhaslach.	Dachsenbach.	Weiler.
Eibenspach.	Leonbronn und Ster:	Dachsenburg.	Zaberfeld.
Frauenzimmern.	nensfels.	Pfaffenhofen.	

5. Decanat Heilbronn.

Decan: Prälat Duttenhofer, General: Superintendent.

Pfarr: Orte.

Heilbronn.	Flein.	Klingenberg.	Neipperg.
Beckingen.	Frankenbach.	Kochendorf.	Schwaigern.
Biberich.	Fürfeld.	Massenbach.	
Bonsfeld.	Horkheim.	Necker: Gartach.	

6. Decanat Laufen.

Decan: Hartmann.

Pfarr: Orte.

Laufen.	Gemtrigheim.	Ilsfeld.	Ottmarsheim.
Muenstein.	Gronau.	Kaltenwestheim.	Thalheim.
Beilstein.	Gruppenbach.	Obristenfeld.	Unter: Heinieth.

7. Decanat Ludwigsburg.

Decan: Kieger.

Pfarr: Orte.

Ludwigsburg.	Eglosheim.	Kornwestheim.	Pflugfelden.
Albingen.	Hochberg.	Möglingen.	Poppenweiler.
Asperg, Dorf.	Hochdorf.	Neckerweihingen.	Zuffenhausen.
Benningen.	Hoheneck.	Oßweil.	

8. Decanat Marbach

Decan: Koos.

Pfarr: Orte.

Marbach.	Groß: Bottwar.	Klein: Bottwar.	Riethenau.
Affalterbach.	Höpfigheim.	Murr.	Steinheim.
Burgstall.	Kirchberg.	Pleidelsheim.	Weiler zum Stein.
Erbstetten.	Klein: Aspach.	Kielingshausen.	Wingerhausen.
Erdmannhausen.			

9. Decanat Weisberg.

Decan: Neuffer.

Pfarr: Orte.

Weisberg.	Eschenau.	Maiensfels.	Weiler- und Michel-
Affaltrach.	Lehrensteinsfeld.	Schwappach.	berg.
Bisfeld.	Lichtenstern.	Sulzbach.	Willspach.
Eberstadt.	Löwenstein.	Waldbach.	Wüstenroth.

III. General-Superintendenten; Maulbronn.

General-Superintendent: Prälat Schelling zu Maulbronn.

1. Decanat Calw.

Decan: Gaum.

Pfarr: Orte:

Calw.	Deckensfrond.	Merklingen.	Simmozheim.
Altburg.	Gechingen.	Möttligen.	Stammheim.
Althengstett.	Hausen an der Würm.	Neuweiler.	Zavelstein.
Breitenberg.	Hirsau.	Reichenbach.	Zwerenberg.
Dachtel.	Liebenzell.	Schömberg.	

2. Decanat Dürrenenz.

Decan: Schall.

Es vermindert sich durch den an Baden abgetretenen Pfarrort Deschelbronn, und besteht aus den

Pfarr: Orten:

Dürrenenz.	Illingen.	Mühlhausen an d. Enz.	Wiernsheim.
Flacht.	Ipringen.	Koswag.	Wimsheim.
Groß: Glattbach.	Lomersheim.	Weißach.	Wurmberg.

3. Decanat Knittlingen.

Decan: Mutschler.

Es vermindert sich durch die an Baden abgetretenen Pfarrorte Kieselbronn und Ruith, und besteht noch aus den

Pfarr: Orten:

Knittlingen.	Dieffenbach.	Gündelbach.	Desbronn.	Schüzlingen.
Dertingen.	Freudenstein.	Lienzingen.	Dettsheim.	Zaisersweiher.

4. Decanat Leonberg.

Decan: Sarwey.

Pfarr: Orte:

Leonberg.	Gebersheim.	Hemmingen.	Mönsheim.	Schöcklingen.
Ditzingen.	Gerlingen.	Hirschlanden.	Münklingen.	Warmbronn.
Etingen.	Heimerdingen.	Höfingen.	Neuwingen.	
Friolzheim.	Heimsheim.	Malmsheim.	Rutesheim.	

5. Decanat Markgröningen.

Decan: Hend.

Pfarr: Orte:

Markgröningen.	Heutingsheim.	Schwieberdörgen.	Thamm.
Bissingen an der Enz.	Münchingen.	Stammheim.	Unter: Kierzingen.
	Necker: Weihingen.		

6. Decanat Stuttgart.

Decan: Kieger.

Pfarr: Orte.

Stuttgart.	Denkendorf.	Kemnath.	Krieth.
Bernhausen.	Echterdingen.	Möhringen.	Scharnhausen.
Birkach.	Feuerbach.	Mußberg.	Sielmingen.
Bonlanden.	Gaisburg.	Nellingen.	Steinenbronn.
Bothuang.	Heslach.	Plattenhardt.	Waihingen.
Degerloch.	Heumaden.	Pfeningen.	Waldenbuch.

7. Decanat Waihingen.

Decan: Beiel.

Pfarr: Orte.

Waihingen.	Ensfingen.	Hohenhaslach.	Mußdorf.
Murich.	Enzweihingen.	Horrheim.	Ober: Kierzingen.
Eberdingen.	Hochdorf.	Klein: Glatsbach.	Krieth. Gersheim.

8. Decanat Wildbad.

Decan: Finckh.

Pfarr: Orte.

Wildbad.	Dobel.	Herrenalb.	Neuenbürg.
Birkenfeld.	Feldrennach.	Langenbrand.	Ottenshausen.
Eatmbach.	Gräfenhausen.	Loffenau.	

IV. General-Superintendentz Urach.

General-Superintendent: Prälat von Elß, in Urach, Ritter des R. E. B. D.

1. Decanat Cannstadt.

Decan: Kietz.

Pfarr: Orte.

Cannstadt.	Mühlhausen am Neck.	Rohracker.	Unter: Türkheim.
Schlbad.	ker.	Kommelshausen.	Wangen.
Hedessingen.	Münster.	Schmieden.	Weil im Dorf.
	Ober: Türkheim.	Uhlbach.	

2. Decanat Eßlingen.

Decan: Becher.

Pfarr: Orte.

Eßlingen.
Denzifau.Ober: Eßlingen.
Plochingen.Stetten im Ramsthal.
Zell und Altbach.

3. Decanat Göppingen.

Decan: Fischhaber.

Pfarr: Orte.

Göppingen.
Adelberg.
Albershausen.
Bezgenrieth.
Boll.
Dürnan.Ebersbach.
Faurndau.
Ganslosen.
Grübingen.
Hattenhofen.
Heiningen.Hochdorf.
Hohenstaufen.
Holzheim.
Jebenhausen.
Lothenberg.
Oberwälden.Reichenbach.
Salach.
Schlath.
Schlierbach.
Uhingen.
Wangen.

4. Decanat Kirchheim.

Decan: Pfeiffer.

Pfarr: Orte.

Kirchheim.
Bissingen.
Dettingen am
Schloßberg.
Gutenberg.Holzmaden.
Jesingen.
Köngen.
Nabern.
Neidlingen.Ober: Lenningen.
Dhmden.
Dwen.
Koswälden.
Schopfloch.Unter: Lenningen.
Weilheim.
Wendlingen.
Zell unter Michelberg.

5. Decanat Neuffen.

Decan: Mauchardt.

Pfarr: Orte.

Neuffen.
Beuren.
Erkenbrechtsweiler.Frickenhäusen.
Grabenstetten.
Grafenberg.Groß: Bettingen.
Kohlberg.
Linsenhofen.

6. Decanat Nürtingen.

Decan: Weber.

Pfarr: Orte.

Nürtingen.
Nüch.
Grödingen.Neckerdenzlingen.
Neckerhausen.
Neckerthailfingen.Neuenhaus.
Ober: Boyhingen.
Ober: Ensfingen.Unter: Ensfingen.
Wolffschlugen.

7. Decanat Pfullingen.

Decan: Kapf.

Pfarr: Orte.

Pfullingen.
Ehningen.
Erpfingen.
Genkingen.

Hausen an der Lau: Honau.
chart. Mägerkingen.
Holzelsingen. Pliethausen.

Sondelfingen.
Unter-Hausen.
Willmandingen.

8. Decanat Schorndorf.

Decan. Hauff.

Pfarr: Orte.

Schorndorf.
Michelberg.
Nischschieß.
Alsdorf.
Baltmannsweiler.
Deutelsbach.

Enderspach.
Geradstetten.
Grumbach.
Haubersbronn.
Hegenloh.
Heppach.
Hohengehren.
Lorch.
Plüdershausen.
Rudersberg.
Schnaitz.
Schornbach.

Steinenberg.
Strümpfelbach.
Täferroth.
Urbach.
Welzheim.
Winterbach.

9. Decanat Ura ch.

Decan: Kbstlin.

Pfarr: Orte.

Ura ch.
Bempffingen.
Berenloch.
Böringen.
Dettingen.
Donnstetten.
Feldstetten.

Gächingen.
Gomadingen.
Gruorn.
Hengen.
Kohlstetten.
Laichingen.
Mehingen.
Mittelstadt.
Neuhausen an der
Erms.
Ohuastetten.
Dedenwaldstetten.
Seeburg.

Sontheim.
Steingebronn.
Upfingen.
Wittlingen.
Würtingen.
Zainingen.

10. Decanat Waiblingen.

Decan: Jäger.

Pfarr: Orte:

Waiblingen.
Beinstein.
Bittensfeld.
Buoch.

Hegnach.
Hohenaker.
Korb.
Necker: Gröningen.
Necker: Rems.
Neustadt.

Oppelsbohm.
Schweickheim.
Winnenden.

V. General-Superintendentz Tübingen.

General-Superintendent: Prälat Doeck, in Tübingen.

1. Decanat Balingen.

Decan: Bauer.

Pfarr: Orte.

Balingen.	Engstlatt.	Dinstmettingen.	Thailfingen.
Aigstaig.	Erzingen.	Ostdorf.	Thieringen.
Bergfelden.	Flözlingen.	Pfessingen.	Trichlingen.
Bickelsberg.	Frommern.	Rosenseld.	Truchtslingen.
Dürwangen.	Heselwangen.	Rottweil.	Wöringen.
Ebingen.	Leidringen.	Tübingen.	Winterlingen.
Endingen.	Mehstetten.		

2. Decanat Böblingen.

Decan: Reuchlin.

Pfarr: Orte.

Böblingen.	Dettenhausen.	Magstatt.	Schaffhausen.
Aidlingen.	Döfingen.	Maichingen.	Schönaich.
Dagersheim.	Ehningen.	Mauern.	Sindelfingen.
Darmsheim.	Holzgerlingen.	Ostelsheim.	Teufingen.

3. Decanat Freudenstadt.

Decan: Schuler.

Pfarr: Orte.

Freudenstadt.	Glatten.	Neunack.	Schwarzenberg.
Waldsbronn.	Göttelfingen.	Pfalzgrafenweiler.	Thummlingen.
Dornstetten.	Grünthal.	Reichenbach, Kloster.	

4. Decanat Herrenberg.

Decan: Gaupp.

Pfarr: Orte.

Herrenberg.	Hafslach.	Mödingen.	Remmingsheim.
Gärtringen.	Hildrizhausen.	Musfingen.	Thailfingen.
Gültstein.	Kapf und Altingen.	Ob- u. Unter-Deschel- bronn.	Wolfenhausen.
	Kuppingen.		

5. Decanat Lustnau.

Decan: Eleß.

Pfarr: Orte.

Lustnau.	Hageloch.	Innenhausen.	Neusten u. Voltringen.	Weil im Schönbuch.
Uldorf.	Jesingen.	Osterdingen.	Wankheim.	

6. Decanat Neuttlingen.

Decan: Kurrer.

Pfarr: Orte.

Neuttlingen.
Bezingen.Bronnweiler.
Gomaringen.Omenhausen.
Wannenweil.

7. Decanat Sulz.

Decan: von Sander, Ritter des R. E. B. D.

Pfarr: Orte.

Sulz.
Alpirspach.
Dornhan.
Fluorn.
Fürnsal.Hopfau.
Holzhausen.
Lombach.
Marschalkenzimmern.
Mühlen am Bach.Mühlen am Neckar.
Ober: Islingen.
Peterzell.
Reinerzau.
Rötenberg.Schömberg.
Sigmarswangen.
Wittendorf.
Wittershausen.

8. Decanat Tübingen.

Decan: Müller, Dr. der Theologie und Professor.

Pfarr: Orte.

Tübingen.
Bodelshausen.
Breitenholz.
Degereschlacht.
Derendingen.
Düßlingen.Entringen.
Gönnungen.
Kilchberg.
Kirchentellisfurth.
Lusterdingen.Möhringen auf den
Heerden.
Mößlingen.
Nehren.
Deschingen.
Oferdingen.Pfäffingen.
Romelspach.
Schlaitdorf.
Thalheim.
Walddorf.
Weilheim am Neckar.

9. Decanat Tuttlingen.

Decan: Schmid.

Pfarr: Orte.

Tuttlingen.
Altingen.Hausen ob Berena.
Neuhausen ob Es.
Schwenningen.
Thalheim.Thuningen.
Trossingen.

10. Decanat Wildberg.

Decan: Plieninger.

Pfarr: Orte.

Wildberg.
Altenstaig, Stadt.
Altenstaig, Dorf.
Berneck.
Bohndorf.
Bulach.Eb: und Wellhausen.
Eßringen.
Grömbach.
Gültingen.
Haiterbach.
Hochdorf.
Nagold.
Ober: Jettingen.
Rothfelden.
Simmersfeld.Spielberg.
Sulz, Dorf.
Unter: Jettingen.
Walddorf.
Warth.

VI. General-Superintendentenz Ulm.

General-Superintendent:

1. Decanat Aalen.

Decan:

Es tritt den Pfarr-Ort Eschach an das Decanat Gaildorf, und die Pfarr-Orte Heubach und Ober-Böbingen an das Decanat Heidenheim ab. Dagegen erhält es von dem Decanat Heidenheim Ellwangen und die neuen Orte: Bopfingen, Jarheim, Schweindorf, Trochtelsingen, und besteht aus den

Pfarr-Orten:

Aalen.	Jarenfeld.	Neubronn.	Schweindorf.
Bopfingen.	Gmünd.	Ober- und Untergrö- ningen.	Trochtelsingen.
Ellwangen.	Jarheim.		
Essingen.	Lauterburg.		

2. Decanat Alpeck.

Decan:

Pfarr-Orte.

Alpeck.	Ettlenschief.	Lonsee.	Neuti.
Altheim.	Göttingen.	Luzhausen.	Sezingen.
Uffelzingen.	Hervelsingen.	Nemstetten.	Stetten.
Ballendorf.	Holzkirch.	Nieder-Stoßingen.	Urspring.
Bernstadt.	Langenau.	Dellingen.	Weidenstetten.
Bissingen.			

3. Decanat Biberach.

Decan:

Pfarr-Orte.

Biberach.	Isny.	Ober-Balzheim.	Unter-Balzheim.
Ersingen.	Leutkirch.	Ravensburg.	Wain.
Holzheim.			

4. Decanat Blaubeuren.

Decan: Bauer.

Es tritt die Pfarr-Orte Biberach, Isny und Holzheim an das Decanat Biberach ab; erhält dagegen die neuen Pfarr-Orte Bermaringen, Fahr und Mühlingen, Merklingen, Mellingen und Scharenstetten, und besteht aus den

Pfarr-Orten:

Blaubeuren.	Berghülen.	Buttenhausen.	Hundersingen.
Aisch.	Bermaringen.	Dapfen.	Fahr u. Mühlingen.
Boppenlaut.	Böttingen u. Magels- heim.	Ennabeuren.	Machtolsheim.

Marchbrunn.
Mehrestetten.
Merklingen.
Mundingen.

Münzingen.
Mellingen.
Pflummern.

Rothenacker.
Scharenstetten.
Seysfen.

Steußlingen.
Suppingen.
Wippingen.

5. Decanat Crailsheim.

Decan:

Pfarr: Orte.

Crailsheim.
Altenmünster.
Ellrichshausen.
Goldbach.
Gröningen.
Gründelshard.

Hengstfeld.
Hohnhardt.
Jagstheim.
Lenkertshausen.
Lohr.
Mariaikapell.

Markt Lustenau.
Ober: Speltach.
Dnolzheim.
Rechenberg.
Rossfeld.
Satteldorf.

Liefenbach.
Triensbach.
Waldbhann.
Werschgerhausen.
Wildenstein.

9. Decanat Geißlingen.

Decan:

Pfarr: Orte.

Geißlingen.
Altenstadt.
Anstetten.
Aufhausen.
Böringen.

Eibach.
Giengen.
Großheffen.
Hausen.

Kuchen.
Schalkstetten.
Steinenkirch.
Stübersheim.

Türkheim.
Ueberkingen.
Waldhausen.
Weiler.

7. Decanat Heidenheim.

Decan: Scholl.

Es tritt an das Decanat Ualen den Ort Ellwangen ab, erhält dagegen von demselben die Pfarrorte Heubach und Oberbäbingen, so wie den neuen Pfarrort Bergenweiler, und besteht aus den

Pfarr: Orten:

Heidenheim.
Bartholomä.
Bergenweiler.
Bohlheim.
Brenz.
Degenfeld.
Dettingen u. Heuch:

lingen.
Fleinheim.
Gerstetten.
Giengen.
Gussenstatt.
Hausen im Lohenthal.
Heidenfingen.

Herbrechtingen.
Hermaringen.
Heubach.
Hohenmenningen.
Königsbronn.
Mergelstetten.
Nattheim.

Ober: Bäbingen.
Ober: Kochen.
Schnaitheim.
Södnstetten.
Sontheim an der
Brenz.
Steinheim.

8. Decanat Ulm.

Decan:

Pfarr: Orte.

Ulm.

Grimmelfingen.

Jungingen.

Feld = Propstei = Sprengel.

Feld-Propst: Prälat, Oberhofprediger von Süßkind, Ritter des R. E. B. D.

die Garnisons-Prediger:

zu Ellwangen, Gmünd, Hohen-Asperg, Ludwigsburg, Rothweil, Stuttgart.

b) reformirte Kirche.

Decan der reformirten Kirchen: Anhäuser, Prediger in Cannstadt.

Die reformirte Kirche wird durch den an Baden abgetretenen Ort Buesßingen vermindert, und besteht aus den Pfarr-Orten

Cannstadt mit Stuttgart und Ludwigsburg. Dürrenz.	Groß-Billars mit Klein-Billars. Neuhengstett. Nordhausen.	Pinache mit Serres. Perouse. Würtemberg-Luzern mit Bärenthal.
--	--	--

B. Katholische Kirche.

Sie ist dermalen in die Bischümer Augsburg, Constanz, Speyer, Worms, und Würzburg, und den exemten Sprengel Ellwangen eingetheilt.

I. Bisthum Augsburg.

Dazu gehören folgende Pfarrorte nach der bestehenden Eintheilung in Landkapitel:

1. Landkapitel Dillingen.

Decan:

Pfarr-Orte:

Niederstozingen.

Oberstozingen.

Stetten bei Oberstozingen.

2. Landkapitel Elchingen.

Decan:

Pfarr-Orte.

Bissingen samt Lohuthal.

Kammungen samt Lindenau.

Westerstetten.

3. Landkapitel Ellwangen.

Decan: Stiftspfarrer Wagner in Ellwangen.

Pfarr-Orte.

Ellwangen.

Ellenberg.

Pfahlheim.

Unterkochen.

Abts-Gmünd.

Hertfeldhausen.

Riffingen.

Uhmellingen.

Aufhausen bei
Lauchheim.

Hittlingen.

Röhligen.

Waldhausen bei Kap:
fenburg.

Beerspach.

Hofen bei Alen.

Röttingen.

Westhausen samt

Dallingen.

Lauchheim.

Schwabsberg.

Jagsthausen.

Dewangen.

Neuler.

Erddelen samt Wörth.

Oberkochen.

4. Landkapitel G m ü n d.

Decan: Stadtpfarrer Kraher in Gmünd.

Pfarr: Orte.

Gmünd.	Jefingen.	Ober: Bettringen.	Unter: Gröningen.
Bargau.	Lautern.	Oppenweiler.	Wäscheneuren.
Herlikofen.	Leinzell.	Schachingen.	Weiler an den Bergen.
Heuchlingen.	Mönchhof.	Spraitbach.	Wezgau.
Hohenstadt bei	Mögglingen.	Strasßdorf.	Zimmerbach.
Aalen.	Muthlangen.	Unter: Bablingen.	

5. Landkapitel L a u i n g e n.

Decan:

Pfarr: Orte:

Demingen.	Difchingen.	Trugenhofen.
-----------	-------------	--------------

6. Landkapitel N e r e s h e i m.

Decan:

Pfarr: Orte.

Neresheim, Stadt.	Ebnat.	Großluchen.	Stetten bei Neresheim.
Auenheim.	Eglingen.	Köfingen.	Unnenheim.
Balmertshofen.	Elchingen.	Merkingen.	
Dunstelklingen.	Glochberg.	Neresheim, Flecken.	

7. Landkapitel W a l l e r s t e i n.

Decan:

Pfarr: Orte:

Dirgenheim	Izlingen.	Pflaumloch.	Thannhausen.
Geißlingen und	Kerlingen.	Schweidheim.	Wessingen.
Wülflingen.	Nordhausen.	Sechtenhausen.	Zipplingen. Zöbdingen.

II. B i s t h u m K o n s t a n z.

1. Landkapitel B i b e r a c h.

Decan: Pfarrer: Steinhäuser in Albersweiler.

Pfarr: Orte.

Biberach.	Ingoldingen.	Reuthe bei Mittelbibe-	Stafflangen.
Ahlh.	Langenschemmern.	rach.	Steinhäuser an der
Albersweiler.	Mettenberg.	Ringschnaid.	Riß.
Afmannshardt.	Mittelbiberach.	Rottum.	Ummendorf.
Attenweiler.	Mittelbuch.	Schemmerberg.	Unter: Sulmetingen.
Hornfischbach.	Ober: Sulmetingen.	Schweinhausen.	Warthausen.
Ingerlingen.	Döfenhausen.		

2. Landkapitel B l a u b e u r e n.

Decanats: Commiffär: Pfarrer König in Dietingen.

		Pfarr: Orte.	
Bollingen.	Donaurieden.	Erbach.	Müdingen.
Bach bei Erbach.	Dornstadt.	Harthausen bei Ulm.	Söflingen.
Dietingen bei Blau-	Einsingen.	Herrlingen.	Tomertingen.
beuren.	Ennabeuren.	Ober: Dischingen.	Ulm.

3. Landkapitel Dietenheim.
Decanats: Commissär: Pfarrer Kugel in Gutenzell.

		Pfarr: Orte.	
Dietenheim.	Haslach bei Roth.	Oberopfingen.	Steinhansen an der
Berkheim.	Kirchberg an der Iller.	Reggisweiler.	Rottum.
Erolzheim.	Kirchdorf.	Roth an der Roth.	Thannheim.
Gutenzell.	Mooshausen.	Sieffen b. Dietenheim.	Unter: Dettingen.

4. Landkapitel Ebdingen.
Decanats: Commissär: Pfarrer Pracher in Schörzingen.

		Pfarr: Orte.	
Binnisdorf.	Egesheim.	Lautlingen.	Heuberg.
Böttingen.	Geislingen bei Balin-	Margarethenhausen.	Kopfwangen.
Bubsheim.	gen.	Muspelingen im Bee-	Schömburg.
Dautmergen.	Gosheim.	renthal.	Schörzingen.
Deilingen.	Hausen am Thann.	Obernheim.	Untertigisheim.
Dormettingen.	Irendorf.	Rathshausen.	Wehingen.
Dotternhausen.	Königsheim.	Reichenbach auf dem	Weiler unt. der Rünen.

5. Landkapitel Ehdingen.
Decan: Pfarrer Hoh in Frankenhofen.

		Pfarr: Orte.	
Ehdingen.	Groß: Allmendingen.	Kirchbierlingen.	Schelllingen.
Altheim b. Ehdingen.	Guntershofen.	Klein: Allmendingen.	Schmichen.
Altsteußlingen.	Hausen ob Urspring.	Magolzheim.	Schwözkirch.
Frankenhofen.	Heufelden.	Nasgenstadt.	Unter: Griesingen.
Gamerschwang.	Iustingen.	Depfingen.	Urspring.

6. Landkapitel Geißlingen.
Decan: Pfarrer Grub in Winzingen.

		Pfarr: Orte.	
Böhmenkirch.	Klein: Sieffen.	Reichenbach bei Donz-	Waldfretten.
Donsdorf. Eybach.	Renningen.	dorf.	Weissenstein.
Gros: Eislungen.	Ottenbach.	Salach.	Winzingen.
Hohenrechberg.	Rechberghausen.	Treffelhausen.	Wisgoldingen.

7. Landkapitel Horb.
Decanats: Commissär: Pfarrer Klemmer in Nordstetten.

		Pfarr: Orte:	
Horb.	Bilbechingen.	Grünmettstetten.	Kerzingen.
Ahldorf.	Börstingen.	Günderingen.	Salzstetten.
Altheim bei Horb.	Bürlingen.	Heiligenbrunn.	Untersaltheim.
Baisingen.	Eutingen.	Leinstetten.	Vollmaringen.
Bieringen am	Felldorf.	Mühringen.	Wachendorf.
Necker.	Göttelfingen.	Nordstetten.	Wiesenstetten.

8. Landkapitel I s n y.
Decanats: Commissär: Pfarrer Kolros in Kisplegg.

		Pfarr: Orte.	
I s n y.	Eisenharz.	Kristarshofen.	Röttsee.
Nichstetten.	Engenhofen.	Leitpolz.	Kohrdorf bei Isny.
Nittrach.	Engeratshofen.	Leutkirch.	Senbrands.
Altmannshofen.	Friesenhofen.	Menaltshofen.	Siggen.
Arnach.	Gebratshofen.	Mieratshofen.	Urlau.
Beerenweiler.	Herlatshofen.	Neutrauchburg.	Vogts.
Beuren bei Isny.	Immenried.	Rahenried.	Waltershofen.
Diepoltshofen.	Karsee.	Reichenhofen.	Willeratshofen.
Egglofs.	Kisplegg.	Rimpach.	Zeil.

9. Landkapitel L a u p h e i m.
Decan: Pfarrer Dossenberger in Dersenhäusen.

		Pfarr: Orte.	
Laupheim.	Buzmannshausen.	Lauvertshausen.	Schönenburg.
Achstetten.	Dellmensingen.	Masselheim.	Schwendli.
Aepfingen.	Donauvetten.	Müethingen.	Staig.
Baltringen.	Dorndorf.	Ober-Kirchberg.	Steinberg.
Bausstetten.	Göggingen.	Dersenhäusen.	Stetten an d. Rottum.
Billafingen.	Groß-Schafhausen.	Rheinstelten.	Sulmingen.
Bronnen b. Laupheim.	Hittisheim.	Rißtissen.	Unter-Kirchberg.
Bühl bei Wiblingen.	Hürbel.	Roß bei Laupheim.	Walpertshofen.
Burgrieden.	Illerieden.	Schnürfingen.	Wiblingen.

10. Landkapitel L i n d a u.
Decan:

		Pfarr: Orte.	
Brimischweiler.	Krumbach.	Neukirch bei Tettwang.	Schwarzenbach.
Deuchelried.	Langenargen.	Niederwangen.	Tharau.
Gattau.	Langnau.	Ober-Eisenbach.	Thunau.
Gopertschweiler.	Leimnau.	Kockenzell.	Wangen.
Haplach bei Wangen.	Mariabronn.	Schleimsee.	Wildpertsweiler.

11. Landkapitel M e n g e n.
Decan: Pfarrer Raifel in Hohentengen.
Decanat: Adjunkt: Pfarrer Maichel in Hochberg.

Mengen. Blochingen. Emmendach. Frietberg. Pfarr-Orte. Heudorf bei Scheer. Hohentengen. Heskirch. Königseggwald. Scheer.

12. Landkapitel M u n d e r k i n g e n.
Decan: Stadtpfarrer Bernert in Hayingen.
Pfarr-Orte.

Munderkingen.	Emerkingen.	Mörtsingen.	Tigerfeld.
Michelan.	Erbstetten.	Neuburg.	Uigendorf.
Bichishausen.	Granheim.	Ober-Marchthal.	Unter-Marchthal.
Bremelau.	Grunzheim.	Ober-Station.	Unter-Station.
Danzendorf.	Hausen b. Munderkingen.	Ogelspeuren.	Unter-Wachingen.
Dietrichshofen.	Hayingen.	Rechtenstein.	Uttenweiler.
Dietrichs Kirch.	Huldstetten.	Reichenstein.	Zell bei Zwiefalten.
Dürrenwaldstetten.	Hundersingen, bei Ober-Station.	Reutlingendorf.	Zwiefalten.
Eglingen.	Kirchen.	Ruperts Hofen.	Zwiefaltendorf.
Emeringen.		Soulgarth.	

13. Landkapitel N e u h a u s e n a u f d e n F i l d e r n.
Decan: Pfarrer Steigenreth in Neuhausen, geistlicher Rath.
Pfarr-Orte.

Neuhausen auf den Fildern.	Obberg.	Hofen am Neckar.	Pfauhausen.	Unter-Boyhingen.
	Eßlingen.	Deßlingen.	Steinbach b. Köngen.	gen.

In dem Bezirk liegen auch die beiden katholischen Stadtpfarreien: Stuttgart und Ludwigsburg.

14. Landkapitel R a v e n s b u r g.
Decanats-Commissär: Pfarrer Gramm in Altdorf.
Pfarr-Orte.

Ravensburg, die obere Stadtpfarrei.	Baindt.	Gornhofen.	St. Christina.
Ravensburg, die untere Stadtpfarrei.	Berg bei Altdorf.	Grünfraut.	Lettnang.
Altdorf.	Blizenreute.	Mochenwang.	Waldburg.
	Boonegg.	Ober-Eschach.	Weissenau.
	Trohnhofen.	Pfärrich.	Wolpertschwende.

15. Landkapitel R i e d l i n g e n.
Decanats-Commissär: Pfarrer Engel in Willfingen.
Pfarr-Orte.

Riedlingen.	Bussen.	Gößlingen.	Marbach bei Dürmetingen.
Altheim b. Riedlingen.	Dornau bei Buchau.	Grünlingen.	gen.
Andelfingen.	Dürmetingen.	Heiltingen.	Neufra bei Riedlingen.
Bezenweiler.	Egelfingen.	Heudorf bei Dürmetingen.	Esslingen.
Binzwangen an der Donau.	Emersfelder.	Hundersingen an der Donau.	Eggelshausen.
Braunweiler.	Erisdorf.	Kanzach.	Seckirch.
Büchau.	Ertingen.		Ullingen.
	Friedingen auf der Alp.		Willfingen.

16. Landkapitel R o t t e n b u r g.
Decan: Stadtpfarrer D. Vanotti in Rottenburg.
Pfarr-Orte.

Rottenburg, Stadt.	Ergenzingen.	Niedernau.	Seebronn.
Rottenburg, Vorstadt.	Frommenhausen.	Obernau.	Tübingen.
Ehingen am Neckar.	Hailfingen.	Obernorf bei Rottenb.	Weiler ob Rottenburg.
Ullingen b. Herrenberg.	Hemmenndorf.	Voltringen.	Weitingen.
Pöhl bei Rottenburg.	Hirrlingen.	Hohrdorf bei Rottenb.	Wendelsheim.
Lettingen bei Rottenb.	Hirschau.	Schwaldorf.	Wurmelingen b. Rottenb.
	Kiebingen.		

17. Landkapitel R o t t w e i l.
Decan: Stadtpfarrer D. Hasler in Oberndorf.
Pfarr-Orte.

Rottweil.	Dieringen bei Rottweil.	Hochmüßingen.	Seedorf.
Rottweil, Altstadt.	Dunniagen.	Horgen.	Stetten ob Rottweil.
Nirheim.	Eichalden.	Lauten.	Sulgen.
Alt-Oberndorf.	Epfendorf.	Lauterbach.	Villingendorf.
Bessendorf.	Feckenhausen.	Mariazell.	Waldmüßingen.
Böchingen.	Gößlingen.	Neufra bei Rottweil.	Wellendingen.
Böhringen.	Harthausen b. Rottweil.	Neukirch bei Rottweil.	Winzlen.
Bödingen.	Hausen ob Rottweil.	Oberndorf am Neckar.	Zepfenhan.
Deißlingen.	Herrenzimmern.	Schramberg.	Zimmern ob Rottweil.

18. Landkapitel S a u l g a u.
Decan: Pfarrer Keck in Wolstern. Decanats-Adjunkt: Pfarrer Maichel in Hochberg.
Pfarr-Orte.

Saulgau.	Ebenweiler.	Hochberg.	Niedhausen.
Alshausen.	Eberbach.	Mietterlingen.	Schwarzach.
Wolstern.	Fleischwangen.	Moseheim.	Sießen bei Saulgau.
Bommis.	Fulgenstadt.	Pfrungen.	Unter-Waldhausen.
Boos.	Herbertingen.	Reinhardtweiler.	

19. Landkapitel T h e u r i n g e n s a m t L i n z g a u.

Decan: Pfarr-Orte:

a) Theuringen.	Eschan.	Oberzell.	Wechsetschweiler.
Mulendorf.	Esenhausen.	Otteröwang.	Wilhelmkirch.
Berg bei Buchhorn.	Ettrenkirch.	Reichenbach bei Schuf-	Zogenweiler.
Drachenzell.	Hasenweiler.	senried.	Zußdorf.
Buchhorn.	Horgenzell.	Rinkenweiler.	b) Linzgau.
Dankersweiler.	Kappel bei Ravensburg.	Schuffenried.	Fischbach am Bodensee.
Eggartskirch.	Ldwenthal.	Thaldorf.	
Eriskirch.	Ober-Theuringen.	Unter-Eilingen.	

20. Landkapitel T r o c h t e l s i n g e n.

Decan: Pfarrer Schreyer in Gros-Engstingen.
Pfarr-Orte. Groß-Engstingen. Mariaberg. Oberstetten. Wilsingen.

21. Landkapitel W i e s e n s t a i g.

Decan: Stadtpfarrer Grotler in Wiesenstaig.
Pfarr-Orte: Wiesenstaig. Degeningen. Dizenbach. Hohenstadt b. Wiesenstaig. Reichenbach bei Wiesenstaig. Drachenstein. Mühlhausen bei Wiesenstaig. Gopfbach. Westerheim.

22. Landkapitel W a l d s e e.

Decan: Stadtpfarrer Müller in Waldsee.
Pfarr-Orte. Waldsee. Eggmannsried. Michelwinden. Unter-Essendorf. Althann. Einthürnen. Molperthaus. Unter-Schwarzach. Bellamont. Ellwangen. Mühlhausen b. Waldsee. Winterstettendorf. Bergatreuthe. Haidgan. Neuthann. Winterstetten, Marktsteden. Dietmanns. Haisterkirch. Neuthe bei Waldsee. Wolfegg. Eberhardzell. Hauarz. Rbhenbach. Burzach. Hochdorf. Treerz. Ziegelbach.

23. Landkapitel W u r m l i n g e n.

Decanats-Commissair: Pfarrer Burghart in Spalchingen.
Pfarr-Orte. Wurmlingen bei Balgheim. Dürbheim. Friedingen an der Donau. Lurlingen. Dentingen. Durchhausen. Frittlingen.

Gunningen.
Kolbingen.
Mahlstetten.

Mühlhausen bei Rottweil.
Mühlheim an der Donau.
Mendingen.

Kinquishausen.
Seitingen.
Spaichingen.

Weigheim.
Weilheim bei Wurmlingen.

III. B i s t h u m S p e y e r.

1. Landkapitel Bruchsal.

Pfarr-Orte. Michaelsberg.

2. Landkapitel Weilderstadt.

Decanats-Commissarius: Stadtpfarrer Lindet in Weil der Stadt.
Pfarr-Orte. Weil der Stadt. Däzingen.

IV. B i s t h u m W o r m s.

Landkapitel Schwaigern.

Decan: Pfarrer Jünger in Hausen.

Pfarr-Orte: Hausen bei Wassenbach. Kirchhausen samt Wiberach. Schwaigern. Stockheim.

V. B i s t h u m W ü r z b u r g.

1. Landkapitel Buchheim.

Decanats-Commissarius: Pfarrer Steumayer in Schönthal.

Pfarr-Orte: Alshausen. Berlichingen. Bieringen bei Schönthal. Ober-Kessach. Schönthal.

2. Landkapitel Bühlerthann.

Decan: Pfarrer Wagner in Stimpfach.

Pfarr-Orte.

Bühlerthann.
Bühlerzell.

Groß-Allmerspamm.
Hausen an der Roth.

Hohenberg.
Jartzell.

Marlstenan.

Steinbach unt. Romburg, Stimpfach.

3. Landkapitel Krautheim.

Decan: Stadtpfarrer Neuland in Jagstberg.

Pfarr-Orte.

Jagstberg.
Nirringen.
Alt-Krautheim.

Americhshausen.
Bartenstein.
Braunsbach.

Kupferzell.
Marlach.
Neßbach.

Mulfingen.
Nagelsberg.
Oberginöbach.

Rengershausen.
Sindeldorf.
Waldenburg.

Westernhausen.

4. Landkapitel Mergentheim samt Ochsenfurth.

Decan: Stadtpfarrer Engelhard in Mergentheim.

Pfarr-Orte.

a) Mergentheim.
Mergentheim.
Apfelbach.

Haltenbergstetten.
Harthausen b. Mergenth.
Igersheim.

Landenbach an der Vorbach.
Marlesheim.
Roth b. Mergentheim.

b) Ochsenfurth.
Bernsfelden.
Deubach.

5. Landkapitel Neckersulm.

Decan: Pfarrer Keller in Sontheim.

Pfarr-Orte.

Neckersulm.
Affaltrach.
Binswangen an der
Sulm.
Dahenfeld.

Degmarn.
Duttenberg.
Erlenbach.
Gundelsheim.
Heilbronn.

Höchstberg.
Kocherthürn.
Ober-Griesheim.
Dedheim.
Offenau.

Pfedelbach.
Sontheim.
Unter-Griesheim.
Wimmenthal.

VI. Zum exemten Sprengel Ellwangen gehört die Stiftspfarrerei in Ellwangen.

Decan: Stiftspfarrer Wagner in Ellwangen.

Stuttgart, den 3. Nov. 1810.

Ad Mand. Sacr. Regiae Maj. propr.